



Krottendorf-Gaisfelder **NACHRICHTEN**

BERICHT DES BÜRGERMEISTERS

Bürgermeister Vogl berichtet über laufende bzw. abgeschlossene Projekte im Jahr 2025

SEITE 3

FITMARSCH EIN VOLLER ERFOLG

Am 26. Oktober 2025 fand der traditionelle Fitmarsch mit zahlreichen Wanderbegeisterten statt.

SEITE 60

MÜLLABFUHR- KALENDER

Der Müllabfuhrkalender befindet sich in der Mitte der Zeitung zum Herausnehmen.

Seite 34 und 35



Ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2026
wünschen Bürgermeister Lukas Vogl, die Gemeinderäte
sowie alle Bediensteten der Gemeinde Krottendorf-Gaisfeld.



INHALT

Bürgermeisterseite	3
Aus der Gemeinde	4 - 15, 36 - 37, 68
Bildung	20 - 29
Freiwillige Feuerwehr	30 - 33
Bürgerseite	16 - 19
Pfarre	62 - 63
Veranstaltungen	56 - 59
Vereinsnachrichten	38 - 55, 60 - 61
Ärzte und Apotheke	64 - 65
Veranstaltungskalender	66 - 67
Müllabfuhrkalender	34 - 35

IMPRESSUM:

Eigentümer, Verleger und Herausgeber:
Gemeindeamt Krottendorf-Gaisfeld

Im Sinne der Offenlegungspflicht wird bekannt gegeben, dass die Gemeinde Krottendorf-Gaisfeld Alleineigentümer der Gemeindezeitung ist.

Hinweis:

Für den Inhalt von Artikeln, welche nicht vom Gemeindeamt verfasst worden sind, sowie für den Inhalt von angeführten Webseiten übernimmt die Gemeinde Krottendorf-Gaisfeld keine Verantwortung, d.h. Verbände und Privatpersonen sind für den Inhalt ihrer Artikel selbst verantwortlich!
Satz- und Druckfehler vorbehalten.

Hinweis auf Gendern:

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird hier vorrangig die männliche Form verwendet. Bei allen personenbezogenen Bezeichnungen meint die gewählte Formulierung stets alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform hat rein redaktionelle Gründe und ist wertfrei.

Redaktion und Layout:

Martina Pratl
(martina@krottendorf-gaisfeld.gv.at)



Gemeinde Krottendorf-Gaisfeld

8564 Krottendorf 161
Tel.Nr. 03143/22 22 Fax: 03143/22 22 20
gde@krottendorf-gaisfeld.gv.at

Parteienverkehr Gemeindeamt

Montag	13.00 bis 16.00 Uhr
Dienstag	08.00 bis 12.00 Uhr
Mittwoch	kein Parteienverkehr
Donnerstag	08.00 bis 12.00 Uhr
Freitag	08.00 bis 12.00 Uhr

Bauangelegenheiten bitte nur nach telefonischer Voranmeldung.

Sprechstunden des Gemeindevorstandes

Bgm. Lukas Vogl nach telefonischer Vereinbarung unter 03143/22 22

Vizebgm. Lukas Schlager nach telefonischer
Vereinbarung unter 0660/35 69 800

Gde.-Kassier nach telefonischer
Josef Langmann Vereinbarung unter 0676/734 30 50

Bauhof Krottendorf-Gaisfeld

INSERATE:

Die Gemeinde Krottendorf-Gaisfeld gibt Interessenten die Möglichkeit, gegen Entgelt, in den Gemeindenachrichten Inserate zu schalten. Die Gemeindezeitung erscheint vierteljährlich und hat eine Auflage von 1000 Stück. Es gelten folgende Preise:

Farbinserate (Preise inkl. Werbeabgabe und MwSt.)

1/8 Seite	€ 37,80	9 x 6 cm
1/4 Seite	€ 63,00	6 x 19 cm oder 9 x 12 cm
1/2 Seite	€ 126,00	2,5 x 19 cm oder 10 x 25 cm
1 Seite	€ 277,20	25 x 19 cm

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe 05. März 2026

Nach Redaktionsschluss einlangende Beiträge können erst in der darauffolgenden Ausgabe berücksichtigt werden.



Die Adventzeit hat begonnen und Weihnachten steht vor der Tür. Ich hoffe, Sie finden bei all dem vorweihnachtlichen Stress und Trubel auch einmal Zeit, um inne zu halten und vielleicht auch einen Augenblick, um auf das vergangene Jahr zurückzublicken.

Ich blicke mit großer Dankbarkeit, aber auch ein klein wenig stolz auf das Jahr 2025 zurück. Vor allem bin ich dankbar, dass Sie mir bei den heurigen Gemeinderatswahlen Ihr Vertrauen geschenkt haben und möchte Ihnen versichern, dass ich mich auch weiterhin für unsere wunderschöne und lebenswerte Gemeinde mit voller Energie einsetzen werde.

Dankbar bin ich aber auch für ein großartiges Team an Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Gemeinsam konnten wir in den letzten Monaten vieles bewegen und auch in diesen stürmischen Zeiten „unser Schiff“ gut auf Kurs halten.

Eine große Anzahl kleinerer und größerer Projekte konnte im heurigen Jahr umgesetzt und finalisiert werden, wie beispielsweise:

- die Brückenerweiterung bei der Zufahrt zum Bauhof und Kindergarten,
- diverse Straßensanierungen wie der Teigitschleitnweg oder die Kainzstraße nach der Hangrutschung im vergangenen Jahr,
- der Ankauf der neuen Tracht für den Musikverein Ligist-Krottendorf,
- der Ankauf eines neuen Schneepfluges für den Bauhof,
- die Fassade des Gemeindeamtes,
- das Versetzen des Dorfbrunnens,
- die Decken- und Beleuchtungssanierung in der Mittelschule,
- die Ankauf von zwei Notstromaggregaten bei den beiden Feuerwehren Krottendorf und Gaisfeld zur Krisenvorsorge,
- der Erwerb von zwei öffentlichen Defibrillatoren,
- und vieles mehr ...

Besonders freut es mich aber zu sehen wie gut die nun fertiggestellte neue Sport- und Freizeitanlage angenommen wird.

Und ja, ich bin auch ein klein wenig stolz darauf, dass wir dieses mehrjährige Projekt



Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger!

endlich seiner Bestimmung übergeben werden konnte.

Einen großen Beitrag, damit diese Anlage letzten Endes so gelingen konnte, leistete unser Team vom Bauhof. Der diesjährige „Fitmarsch“ der Gemeinden Krottendorf-Gaisfeld und Ligist bot die perfekte Gelegenheit, um die Anlage bei einem gemütlichen Ausklang im Anschluss an die Wanderung einzweihen. Ich bedanke mich an dieser Stelle auch noch einmal ganz herzlich für die Verköstigung bei unseren beiden Feuerwehren, der Landjugend Ligist-Krottendorf, dem ASV Klein-Gaisfeld, sowie dem Musikverein Ligist-Krottendorf für die musikalische Umrahmung.

Wie Sie es wahrscheinlich schon aus den Medien mitbekommen haben, wird auch 2026 für die steirischen Gemeinden ein herausforderndes Jahr werden. Auch wir werden den Gürtel etwas enger schnallen müssen. Trotzdem gilt es nicht den Kopf in den Sand zu stecken, sondern mit Mut und Zuversicht weiterzuarbeiten. So werden wir im Jahr 2026 den alten Kindergarten in Gaisfeld, welcher von der Gemeinde erworben wurde, zu einer Kinderkrippe umbauen und adaptieren. Die Förderzusage seitens der Abteilung 6 des Landes Steiermark haben wir erfreulicherweise bereits erhalten. Auch bei den beiden Feuerwehren, werden wir neues Equipment anschaffen.

In Gaisfeld erwarten wir die Lieferung des

neuen HLF-2 für die zweite Jahreshälfte. Wie Sie sehen können, stellen wir auch im kommenden Jahr die Weichen für eine gute Zukunft unserer Gemeinde. All das wäre aber ohne die notwendigen Beschlüsse im Gemeinderat nicht möglich.

Somit möchte ich mich zum Abschluss auch noch bei all meinen Kolleginnen und Kollegen im Gemeinderat für die gute und konstruktive Zusammenarbeit im abgelaufenen Jahr sehr herzlich bedanken.

Und vergessen Sie bitte nicht! Weihnachten soll uns daran erinnern, wie wichtig Nähe, Wärme und Menschlichkeit sind. Mögen diese Werte in unseren Familien, in unserer Gemeinde und in unserem eigenen Herzen Platz finden – heute und im kommenden Jahr.

Es soll uns aber auch an die Kraft der Nähe erinnern – an Familie, Freundschaft und das Licht, das entsteht, wenn Menschen sich gegenseitig unterstützen. Möge dieses Licht uns alle begleiten und uns Zuversicht schenken für den Weg, der vor uns liegt.

Ich wünsche Ihnen allen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest im Kreise ihrer Liebsten sowie alles erdenklich Gute für das kommende Jahr 2026. Viel Mut, Hoffnung und Zuversicht.



Ihr Bürgermeister
Lukas Vogl



Informationen zur Gemeindevorschreibung

1.) Eine gute Möglichkeit - die digitale Zustellung

Wie in der Gemeindezeitung vom März 2025 bereits berichtet, ist es seit einiger Zeit möglich, Rechnungen bzw. Vorschreibungen per E-Mail oder über ein elektronisches Postfach zuzustellen. Die Übermittlung erfolgt über BriefButler.

Dieser **kostenlose Service** hilft Geld zu sparen und entlastet die Umwelt.



An dieser Stelle möchten wir Sie noch einmal einladen, diese Variante künftig in Anspruch zu nehmen.

Bitte nehmen Sie dafür Kontakt mit unserer Buchhaltung auf bzw. übermitteln Sie uns die auf unserer Homepage (www.krottendorf-gaisfeld.gv.at unter download-Formulare) veröffentlichte Zustimmungserklärung.

2.) Einrichtung eines Dauerauftrages

Wir möchten Sie auch dazu einladen, die Möglichkeit des Bankeinzuges (SEPA-Lastschriftverfahren) zu nutzen. Mit dieser praktischen Zahlungsform werden fällige Beträge automatisch und termingerecht von Ihrem Konto abgebucht. Für Sie entfällt damit das Risiko von Fristversäumnissen oder zusätzlichen Wegen zur Bank, und auch für die Verwaltung bedeutet dies eine große Erleichterung im laufenden Zahlungsverkehr. Einmal eingerichtet, funktioniert der Bankeinzug zuverlässig und ganz ohne weiteren Aufwand. Änderungen oder eine Beendigung des Einzugsverfahrens sind selbstverständlich jederzeit möglich.



Wir würden uns freuen, wenn möglichst viele Bürgerinnen und Bürger diesen bequemen Service in Anspruch nehmen. Gemeinsam können wir Abläufe vereinfachen, Zeit sparen und die Administration unserer Gemeinde noch effizienter gestalten.

Zur Einrichtung des Dauerauftrages ersuchen wir Sie, den Abbuchungsauftrag entweder schriftlich zu übermitteln oder persönlich im Gemeindeamt Krottendorf-Gaisfeld ausfüllen zu lassen.



Achtung verkürzte Öffnungszeiten in der Weihnachtszeit

Gemeindeamt
Krottendorf-Gaisfeld



Die Gemeindekanzlei bleibt am

**Freitag, 02. Jänner 2026
und Montag, 05. Jänner 2026**

geschlossen. Wir sind in gewohnter Weise ab Donnerstag, dem **08. Jänner 2026** ab 08.00 Uhr wieder für Sie da.

Herzlichen Dank für Ihr Verständnis!



Postpartner
Krottendorf



Der Postpartner in Krottendorf hat am

**Mittwoch, 24. Dezember 2025
Mittwoch, 31. Dezember 2025**

geschlossen.

Wir wünschen Ihnen schöne Feiertage!





Krottendorf-Gaisfelder Einkaufsgutschein

Ihnen fehlt noch das passende Weihnachtsgeschenk?

Weihnachten, das Fest des Schenkens und was schenkt man lieber als die große Vielfalt. Der Krottendorf-Gaisfelder Einkaufsgutschein (Wert € 10,- pro Gutschein) ist bei unten angeführten Geschäften

bzw. Selbstvermarktern in Krottendorf-Gaisfeld und bei allen Kernölbauern in unserer Gemeinde einlösbar.

Das ideale Geschenk zu Weihnachten fast wie Bargeld, aber doch persönlicher! Sie können diese Einkaufsgutscheine im Gemeindeamt Krottendorf-Gaisfeld kaufen.

Der Gutschein kann eingelöst werden bei:

- Bei allen Kernölbauern der Gemeinde Krottendorf-Gaisfeld
- Buschenschank Lackner vlg. Beingrübel, Klein-Gaisfeld
- Gasthaus Riegler „Dreimäderlhaus“, Krottendorf
- Gebrüder Konrad GmbH, Gewerbepark
- Herbstwein, Krottendorf
- Lorber Herbert, Büro- und Schulbedarf, Krottendorf
- Moser's Mitbringsl, Krottendorf
- Plettig Blumen, Krottendorf
- Schneiderei – Maria Rozinki, Krottendorf
- Schlatzer Birgit - Friseurin, Klein-Gaisfeld
- Spari's Hofladen, Gaisfeld
- Strommer Susanne, Gaisfeld
- Vitawell, Klein-Gaisfeld
- Zach's Jauseneck, Krottendorf



Die Gemeinderäte vom Team Bürgermeister Lukas Vogl
wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern frohe und
gesegnete Weihnachten und ein gutes neues Jahr!



Wichtige Informationen zum bevorstehenden Winterdienst



Niemand kann überall gleichzeitig räumen!

Bei einem Straßennetz von rd. 80 km bitten wir die Verkehrsteilnehmer um Verständnis, dass die Räumung von den Organen der Gemeinde nach einem Einsatzplan durchgeführt wird, wobei generell die öffentlichen Gemeindestraßen und Schulbusstrecken vorrangig geräumt und gestreut werden.

Grundsätzlich ist die Gemeinde nicht dazu verpflichtet, Privatwege, längere Hauszufahrten und Gehsteige zu räumen und zu streuen. **Die Gemeinde sieht dies jedoch als Service für die BürgerInnen von Krottendorf-Gaisfeld.**

Nachstehende Punkte sind dabei zu beachten:

- Der Privatweg/ die Hauseinfahrt muss eine Breite von mindestens 3,50 m aufweisen und asphaltiert sein.
- Ein Problem stellen vor allem jene Wege

dar, die nur gekiest oder mit Natursteinen belegt sind. Ob bei diesen Wegen eine Räumung möglich oder nicht möglich ist, wird von der Gemeinde entschieden.

- Nach § 91, Abs. 1, Straßenverkehrsordnung 1960 sind Bäume, Sträucher, Hecken und dergleichen, welche in die Straße hineinragen, von den Liegenschaftseigentümern zu entfernen. Dies gilt grundsätzlich ganzjährig.
- Entlang der zu räumenden Wege müssen Schneestangen angebracht sein.
- Für eine geeignete Schneeeablagerung ist zu sorgen. Sollten besonders große Schneemengen anfallen, sind diese von den Wegeigentümern/Erhaltern auf ihre Kosten zu entfernen.

Mit der freiwilligen Durchführung der Schneeräumung von Privatwegen, längeren Hauszufahrten und Gehsteigen übernimmt die Gemeinde Krottendorf-Gaisfeld keinerlei Haftung für Sach- und Personenschäden

jeglicher Art (z. B. Beschädigungen von Einfriedungen, Kratzer auf Pflasterungen usw.). Eine Verpflichtung der Gemeinde zur Übernahme einer Räum- und Streupflicht durch „stillschweigende Übung“ ist im Sinne des §863 ABGB jedoch ausdrücklich ausgeschlossen. Für den Zustand des Weges bleibt weiterhin der Eigentümer des Weges als Wegerhalter verantwortlich und haftbar, nicht die Gemeinde!

Wenn die Schneeräumung privater Wege oder längerer Hauszufahrten von den Weganwohnern nicht gewünscht ist, ist dies mit einem formlosen Schreiben der Gemeinde mitzuteilen. Gibt es Uneinigkeiten (Bsp.: ein Anwohner will, dass geräumt wird, einer will dies nicht), bietet die Gemeinde Krottendorf-Gaisfeld den Räum- und Streuservice erst an, wenn sich die betroffenen Parteien geeinigt und dies schriftlich der Gemeinde mitgeteilt haben.

Die Hauseigentümer, die an der Gemeindestraße wohnen, dürfen den Schnee **NICHT** auf die Straße schaufeln oder dergleichen!

Neuigkeiten aus dem Fundamt

Diese Fundgegenstände wurden im Gemeindeamt Krottendorf-Gaisfeld abgegeben:

Schlüssel | Handy | Airpods

Hinweis für Verlustträger:

Verlustträger werden darauf aufmerksam gemacht, dass Fundgegenstände innerhalb eines halben Jahres (bis zu einem Wert bis € 100,--) und innerhalb eines Jahres (bei einem Wert über € 100,--) ab Fundtag unter Nachweis des Eigentumsrechts abgeholt werden können. Nach Ablauf der Halbjahres- bzw. Jahresfrist gehen die Fundgegenstände in das Eigentum des jeweiligen Finders über.

Abgabe der Fundgegenstände: Gemeindeamt Krottendorf-Gaisfeld
Information u. Auskünfte unter: 03143/2222

Herzlichen Glückwunsch



Herzliche Gratulation an die Absolventinnen des Pflegeassistentenzehrgangs an der Fachschule Maria Lankowitz! Ein besonderer Glückwunsch geht an Frau Bianca Pauritsch aus Krottendorf-Gaisfeld.

Bürgermeister Lukas Vogl überbrachte diese Glückwünsche persönlich, überreichte eine kleine Aufmerksamkeit und wünschte für die Zukunft alles erdenklich Gute und weiterhin viel Erfolg und Freude an der neuen Aufgabe.



Christbaum vor dem Gemeindeamt

Der Christbaum vor dem Gemeindeamt soll dazu beitragen, eine festliche Stimmung im Ortszentrum zu verbreiten. In diesem Jahr stammt „unser“ Baum aus dem gemeindeeigenen Wald.

Der Baum wurde von unseren Bauhofmitarbeitern gefällt, zum Marktplatz gebracht, aufgestellt und geschmückt. Ein großer Dank gilt Günther Hojas, von Holzbau Hojas, für den Transport mit dem firmeneigenen LKW und die tatkräftige Unterstützung.



Christbaumverkauf

Liebe Gemeindegäste!

Was wäre das Weihnachtsfest ohne Christbaum? Weihnachten rückt näher, und die Suche nach dem perfekten Christbaum beginnt. Regionalität, Frische und Nachhaltigkeit stehen dabei im Fokus.

Auch dieses Jahr bieten wir in der Vorweihnachtszeit gesunde und im eigenen Christbaumwald nahe der Bahnhaltstelle Gaisfeld gewachsene Weihnachtsbäume zum Verkauf an.

Herr Wiedner hat sich dankenswerterweise bereit erklärt, die Verkaufsabwicklung zu übernehmen. Sie haben die Möglichkeit Ihren Christbaum vor Ort selbst auszusuchen. Vereinbaren Sie unter 0664/53 17 104 einen Termin für das Abschneiden des Baumes und bezahlen Sie diesen auch vor Ort.

Preis pro Meter € 20,-



Christbaumsorgungsaktion

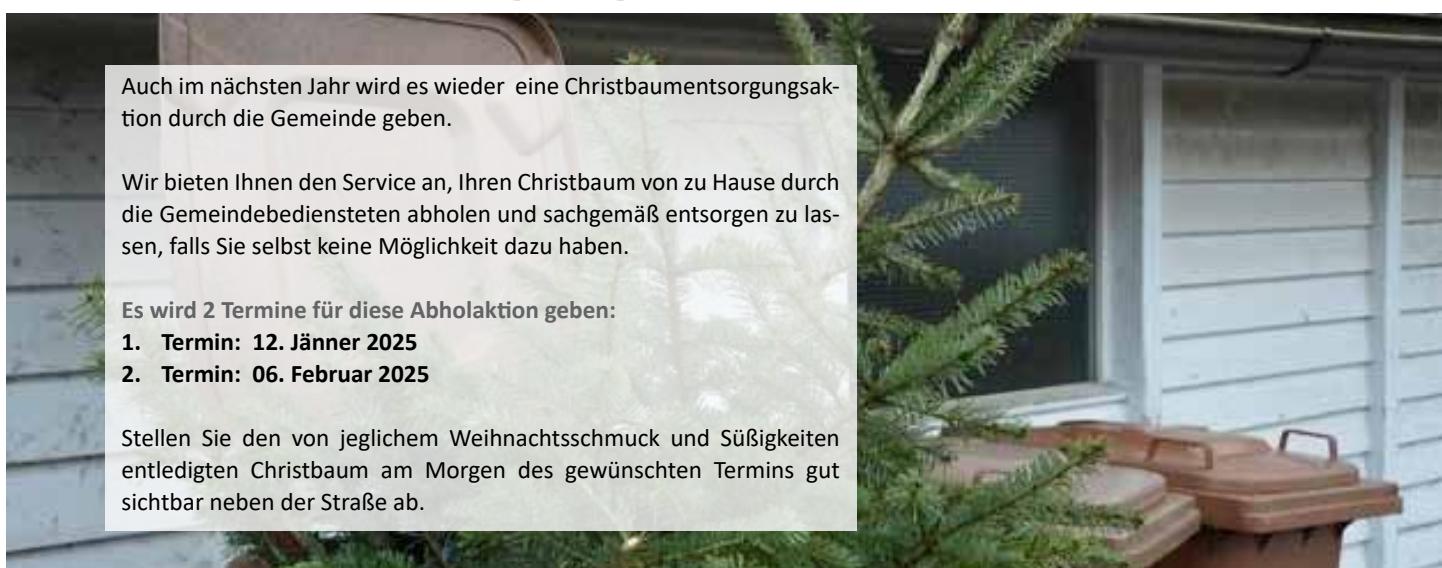
Auch im nächsten Jahr wird es wieder eine Christbaumsorgungsaktion durch die Gemeinde geben.

Wir bieten Ihnen den Service an, Ihren Christbaum von zu Hause durch die Gemeindebediensteten abholen und sachgemäß entsorgen zu lassen, falls Sie selbst keine Möglichkeit dazu haben.

Es wird 2 Termine für diese Abholaktion geben:

1. Termin: 12. Jänner 2025
2. Termin: 06. Februar 2025

Stellen Sie den von jeglichem Weihnachtsschmuck und Süßigkeiten entledigten Christbaum am Morgen des gewünschten Termins gut sichtbar neben der Straße ab.





Liebe Nutztierhalter!

Bitte nicht vergessen

De-minimis Regelung

Wie bereits in den letzten Jahren gehandhabt, ist bis spätestens 31. Jänner 2026 die Antragstellung zur Anwendung der agrarischen De-minimis-Regelung für das Kalenderjahr 2025 durchzuführen.

Wir ersuchen Sie daher, uns zur einfacheren Abwicklung im Zuge der Antragstellung, die Anzahl der im Jahr 2025 durchgeführten künstlichen Besamungen bzw. Anzahl der Muttersauen oder Anzahl der Mutterschafe, bekannt zu geben.

Bei der Antragstellung werden folgende Daten benötigt:

- Betriebsnummer
- Bankverbindung mit IBAN
- Anzahl Belegungen bzw. Anzahl Muttersauen oder Mutterschafe



Unterstützung für Studenten

In der Vorstandssitzung vom 14.11.2017 wurde einstimmig beschlossen, Studenten aus Krottendorf-Gaisfeld pro Jahr € 400,- als Unterstützung zu gewähren.

Voraussetzungen:

- Hauptwohnsitz 2025 in der Gemeinde Krottendorf-Gaisfeld
- nur für den ersten Bildungsweg (nicht für Erwachsenenbildung nach Ausübung eines Berufes möglich)

Bitte mitbringen:

- Inskriptionsbestätigungen: Sommersemester 2025 und Wintersemester (2025 / 2026) Betroffene mögen bitte im Gemeindeamt Krottendorf-Gaisfeld bis Ende November 2025 um den Zuschuss ansuchen.
- Vergessen Sie nicht, Ihre Bankdaten mitzubringen!

Der Zuschuss wird auf Ihr Konto überwiesen!



Zur Erinnerung - Beantragung Heizkostenzuschuss

Anspruchsberechtigte Personen können pro Haushalt bis zum 27. Februar 2026 ein Ansuchen in der Wohnsitzgemeinde stellen. Berechtigten wird bei Nachweis der Voraussetzungen ein Betrag von € 340,- für alle Heizungsanlagen (z.B. Strom, Gas, Fernwärme u. feste Brennstoffe) angewiesen.

Die Gemeinde Krottendorf-Gaisfeld subventioniert diese Personen mit € 150,--. Zweifelsfälle werden vom Vorstand beschlossen.

Voraussetzung für die Gewährung des Heizkostenzuschusses ist, dass man mindestens seit dem 01.09.2025 seinen Hauptwohnsitz in der Steiermark bzw. in der Gemeinde Krottendorf-Gaisfeld hat, keinen Anspruch auf die Wohnbeihilfe NEU hat und das Haushaltseinkommen die nachfolgenden Grenzen nicht übersteigt. (ACHTUNG, für die Berechnung multiplizieren Sie Ihr Monatsgehalt bzw. Ihre Pension mit 14 und dividieren Sie das Ergebnis durch 12!)

Alleinstehende Personen: € 1.661,--

Ehepaare bzw. Haushaltsgemeinschaften: € 2.492,--

für AlleinerzieherInnen: € 1.661,--

Erhöhungsbeitrag pro familienbeihilfebeziehendem Kind: € 498,--



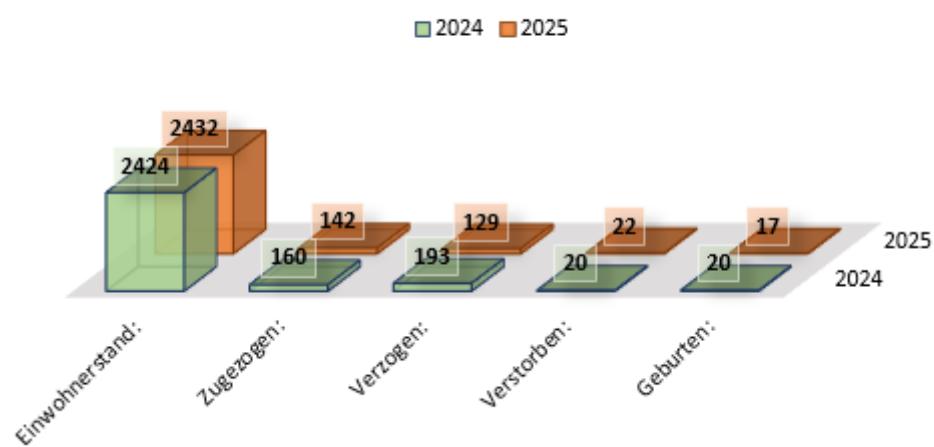


Einwohnerbilanz von Krottendorf-Gaisfeld



Nachfolgend haben wir die Veränderungen des Personenstandes in unserer Gemeinde per 1.12.2025 aufgelistet sowie einen Vergleich zum Vorjahr erstellt. Die Auswertung dieser Daten bezieht sich nur auf Personen mit Hauptwohnsitz in Krottendorf-Gaisfeld.

	2024	2025
Einwohnerstand:	2.424	2.432
Zugezogen:	160	142
Verzogen:	193	129
Verstorben:	20	22
Geburten:	20	17



Ankauf eines neuen Schneepflugs



Zur Sicherstellung der Einsatzbereitschaft im Winterdienst wurde ein neuer Schneepflug der Firma Kahlbacher angekauft. Somit ist der Bauhof für die laufende Wintersaison bestens gerüstet.
Wir arbeiten für Sie!



Landwirtschaftskammer-Wahl

25. Jänner 2026

Nützen
auch Sie die
Briefwahl!

Wahlkarte von
13. bis 20. Jänner 2026
in Ihrem Gemeindeamt
anfordern!

stmk.lko.at

WhatsApp





Neue Physiotherapie-Praxis in der Gasslmühle



Caroline Wiedner mit Bürgermeister Lukas Vogl und der neuen Kältebox

Die Gasslmühle in Krottendorf-Gaisfeld ist um eine Attraktion reicher. Physiotherapeutin Caroline Wiedner eröffnete nicht nur ihre neue Praxis, sondern auch die Kältebox, in der durch kontrollierte Abkühlung der Handflächen, auf vier Grad der Körper in einen entspannten, regenerativen Zustand schaltet. Dank Chipsystem ist diese Box täglich von 06:00 bis 20:00 Uhr zugänglich.

Seit 25 Jahren ist die zugewanderte Krottendorferin Caroline Wiedner im Bereich der Physiotherapie tätig und arbeitete mit Sportverei-



nen wie dem ASKÖ-Handballteam der Frauen oder den Grazer Giants im American Football zusammen. Vor zehn Jahren spezialisierte sie sich auch noch auf das Gebiet der Osteopathie. Am 21. November eröffnete sie im Obergeschoss der revitalisierten Gasslmühle in Gaisfeld ihre 53 m² große und lichtdurchflutete Praxis.

Bürgermeister Lukas Vogl heißt Frau Wiedner in der Gemeinde Krottendorf-Gaisfeld herzlich willkommen und wünscht viel Erfolg.



BLUTSPENDETERMIN

Jeder Tropfen zählt!

Montag, 22. Dezember

16:00 - 19:00 Uhr

Krottendorf-Gaisfeld
Gemeindeamt
Krottendorf 161

Hier geht's zur
Blutspende App!

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
STEIERMARK





Sponsoring

Ein herzliches Dankeschön an die Raiffeisenbank Weststeiermark für das Sponsoring des Fahradständers auf der neuen Sport- und Freizeitanlage. Durch diese Unterstützung wurde ein praktischer Mehrwert für alle Besucherinnen und Besucher geschaffen. Wir schätzen dieses Engagement für unsere Gemeinde sehr und sagen - „Danke!“



Betreuungsstatistik

Hier finden Sie eine Aufstellung, wieviele Kinder in den Betreuungseinrichtungen der Gemeinde Krottendorf-Gaisfeld im Jahr 2025 betreut wurden.

Mittelschule Krottendorf **141 Schüler** (5 bis 8 Schulsstufe)

Kindergarten Schwalbennest	63 Kinder	(Kinder 0 - 6 Jahre)
-------------------------------	------------------	----------------------

Krokihaus	9 Kinder	(Kinder 0 - 3 Jahre)
-----------	-----------------	----------------------

Krokischule	14 Kinder	(1 bis 4 Schulstufe)
-------------	------------------	----------------------



Hier geht's zum
Kinderportal vom
Land Steiermark

Auf dieser Online-Plattform finden Sie
einen Betreuungsplatz für Ihr Kind!



kinderportal.stmk.gv.at

Das Land
Steiermark
→ Bildung

LERNEN FÜRS LEBEN!

MACH DEINEN ZIVILDIENST

BEIM GRÜNEN KREUZ STEIERMARK
IM RETTUNGS - & KRANKENTRANSPORTDIENST

- ✓ FREIE PLÄTZE VERFÜGBAR
- ✓ STARTTERMINE **4X JÄHRLICH**
(JÄNNER | APRIL | JULI | OKTOBER)

05 06144

AUSBILDUNG ZUM RETTUNGSSANITÄTER
RETTUNGSDIENST
KRANKENTRANSPORTE
SANITÄTSHILFSDIENSTE

Regionalstellen
Gleinstätten, Lieboch, Pöllauertal,
Preding, Stainz, Wies-Eibiswald

verein@grueneskreuz-stmk.at

verein@grueneskreuz-stmk.at

VEREIN DES GRÜNEN KREUZES KRANKENTRANSPORT- UND UNFALLHILFE STEIERMARK
ÖFFENTLICH ANERKENNTEN AUFGABENFELDER RETTUNGSDIENST



Energie aus unserer Region

für unsere Region: Jetzt Teil der neuen Energiegemeinschaften werden!

In unserer Region wurde ein bedeutender Schritt in Richtung Energiezukunft gesetzt: Die Gemeinden **Söding-St. Johann, Ligist, Krottendorf-Gaisfeld und Mooskirchen** haben – gemeinsam mit der Energieinitiative Steiermark und Beteiligung der **Raiffeisenbank Weststeiermark** – zwei neue regionale Energiegemeinschaften gegründet.

Die Raiffeisenbank Weststeiermark übernimmt dabei die Organisation und Verwaltung der Energiegemeinschaften und sorgt für einen reibungslosen laufenden Betrieb. Für die Gemeinden entstehen dadurch keine Kosten und die Mitglieder profitieren von einer einfache-

chen, transparenten und professionellen Abwicklung. Die Energiegemeinschaften sind genossenschaftlich organisiert und werden vom Raiffeisenverband Steiermark geprüft.

Nach Abschluss der Pilotphase, in der bereits die gemeindeeigenen Anlagen und jene der Raiffeisenbank integriert wurden, stehen die Energiegemeinschaften nun **für alle Bürgerinnen und Bürger, Betriebe und Landwirte** offen. Dadurch entsteht eine Synergieeffekt mit dem Ziel einen optimalen Stromtausch in der Gemeinschaft zu erzielen und den Menschen / Betrieben Zugang zu Strompreisvorteilen zu ermöglichen.



Die Region nachhaltig fördern und den Menschen in der Region Gutes tun, Projekte planen und rasch in Umsetzung bringen - das ist der gemeinsame Nenner der beteiligten Gründungsmitglieder. v.l.n.r. Dr. Steffen Wirth – Koordinator Energieinitiative Steiermark, Bgm. Peter Fließer, Mag. Wolfgang Potocnik (Raiffeisenverband), VDir. Wolfgang Kotzbeck (Obm.-Stv.), Bgm. Lukas Vogl, Martin Reisinger (Obmann), Bgm. Roman Neumann, Bgm. Erwin Dirnberger, Werner Pressler (Obm.-Stv.), Mag. Andrea Gauster-Tesch (Raiffeisenverband)

So einfach werden Sie Mitglied

1. Unverbindlich mit e-mail-adresse registrieren:
www.energieinitiative.at

2. Name, Adresse und Zählpunkt eingeben

Nach Eingabe des Zählpunktes erfolgt die automatische Zuordnung zur passenden Energiegemeinschaft – entweder:

- Energiegenossenschaft Mittleres Kainachtal (Netzbereich Stadtwerke Voitsberg)
 - Energiegenossenschaft Unteres Kainachtal (Netzbereich Energienetze Steiermark - Umspannwerk Lieboch)
- Nicht jeder Standort in der Region liegt im Netzbereich der beiden

regionalen Energiegemeinschaften. Wer sich im Netzbereich der Energienetze Steiermark befindet und nicht in die EG Unteres Kainachtal eingegliedert werden kann, hat die Möglichkeit, Teil der steiermarkweiten Bürgerenergiegenossenschaft (BEG) Energieinitiative Steiermark zu werden. Damit bleibt jede und jeder eingeladen, ein Stück der steirischen Energiezukunft mitzugestalten.

3. Bei Bedarf persönliche Unterstützung:
Die Raiffeisenbank Weststeiermark hilft nach Terminvereinbarung gerne beim gesamten Anmeldeprozess weiter.

**Gemeinsam für eine starke, nachhaltige Energiezukunft.
Machen Sie mit!**

Kontakt:

Raiffeisenbank Weststeiermark
Conrad-von-Hötendorf-Straße 5, 8570 Voitsberg
Tel: 03462 / 2401-13042
Mobil: 0699 / 18530089

E-Mail: eg-mittleres-kainachtal@energieinitiative.at
eg-unteres-kainachtal@energieinitiative.at

Web: www.energieinitiative.at



Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag



Otto ANEGG
Krottendorf



Agnes GRAF
Klein-Gaisfeld



Theresia SCHNABEL
Krottendorf



August TAPPAUF
Gaisfeld





Glücklich
DAHEIM

0664 / 53 07 923

www.gluecklichdaheim.at



24 Stunden Betreuung

Ausgebildete, deutschsprachige Betreuer/innen zu leistbaren Preisen.

Wir betreuen und beraten Sie vor Ort und übernehmen die gesamte Abwicklung.

**Wir schauen hin.
Wir hören zu.
Lass uns reden!**

© 2013 Gewaltschutz Zentrum Steiermark

= Bundesministerium
Frauen, Wissenschaft
und Forschung
= Bundesministerium
Inneres



Seit 30 Jahren für
Betroffene von Gewalt da.
**Gewaltschutz
Zentrum
Steiermark**

Ihre spezialisierte
Opferschutzeinrichtung.

Wir trauern um

Marie Bauer, Klein-Gaisfeld verstorben im 76. Lebensjahr

Anna Daum, Krottendorf verstorben im 90. Lebensjahr

Rozina Gross, Krottendorf verstorben im 98. Lebensjahr

„Und immer sind da Spuren deines Lebens,
Gedanken, Bilder und Augenblicke.
Sie werden uns an dich erinnern,
uns glücklich und traurig machen
und dich nie vergessen lassen.“



Ein frohes und
friedvolles Weihnachtsfest
sowie ein gutes Neues Jahr
wünscht Ihren Kunden

Familie Valeskini und
Familie Lorber



Müllinformationen

Ausgabe von gelben Säcken

Die gelben Säcke für das Jahr 2026 - 6 Stück für 1 und 2 Personenhaushalte und 12 Stück für 3 und Mehrpersonen-



Ausgabe von schwarzen Restmüllsäcken

Fällt bei Ihnen einmal mehr Restmüll an als in Ihre Tonne passt, dann gibt es die Möglichkeit schwarze Restmüllsäcke im Gemeindeamt Krottendorf-Gaisfeld käuflich zu erwerben. 1 schwarzer Restmüllsack kostet € 3,29 und wird im Zuge der

Restmüllabfuhr von der Firma Komex entsorgt. Darüber hinaus müssen wir Sie darauf hinweisen, dass ausschließlich die schwarzen Säcke mit dem Aufdruck der Firma Komex abgeholt werden und nicht die handelsüblichen Müllsäcke.

Müllabfuhrkalender 2026

Den Müllabfuhrkalender für das Jahr 2026 finden Sie als Beilage eingelegt in dieser Gemeindezeitung. Sie können auch ein Exem-

plar im Gemeindeamt Krottendorf-Gaisfeld abholen oder auf unserer Homepage unter www.krottendorf-gaisfeld.gv.at selbst aus-

drucken. Nutzen Sie auch die Lipizzanerheimat App oder die Gemeinde Info App, um immer am aktuellen Stand zu sein.

Frohe Weihnachten!

Wir bedanken uns für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit im vergangenen Jahr und wünschen frohe Weihnachten, erholsame Feiertage und viel Erfolg für das neue Jahr!



elektrotechnik
robert wagnest

Ligist 41, 8563 Ligist
Tel.: 03143 / 200 11
Mobil: 0664 / 38 44 272
E-Mail: ligist.etwa@gmx.at



AUFRUCH INS NEUE ÖFFI-ZEITALTER

Die Koralmbahn bringt's! Mit der Eröffnung der Koralmbahn in der Region Weststeiermark vieles im Öffi-Verkehr.

Schneller. Öfter. Steiermark.

Mit diesen Schlagworten geht am 14. Dezember 2025 die Koralmbahn zwischen Graz und Klagenfurt in Betrieb. Dadurch eröffnen sich einerseits zahlreiche neue Reisemöglichkeiten, andererseits hat die Koralmbahn aber auch umfangreiche Auswirkungen auf den Bahn- und Busverkehr in vielen anderen Regionen der Steiermark – so auch auf die Region Weststeiermark.



In der Region Weststeiermark ergeben sich durch die Koralmbahn Taktverdichtungen im regionalen Bahnnetz sowie neue Fahrpläne für die RegioBusse.

Neues im Fernverkehr

Im Fernverkehr wird es künftig einen durchgehenden Railjet-Stundentakt zwischen dem Bahnhof Weststeiermark nach Graz und Wien bzw. nach Klagenfurt und Villach geben. Jede zweite Stunde fahren die Züge außerdem zum Flughafen Wien bzw. nach Salzburg. Die Fahrzeit vom Bahnhof Weststeiermark nach Graz beträgt 16 Minuten.

Montag bis Freitag fährt sie zur Hauptverkehrszeit sogar halbstündlich. Die Linie S61 zwischen Graz und Deutschlandsberg Stadt fährt täglich im Stundentakt zwischen Graz und Wettmannstätten über Lieboch. Montag bis Freitag zur Hauptverkehrszeit geht es direkt weiter nach Deutschlandsberg, zur Nebenverkehrszeit gibt es Anschlussmöglichkeiten am Knoten Wettmannstätten zur S6. Unter der Woche wird der Takt zwischen Graz und Lannach auf einen Halbstundentakt verdichtet. Die Linie S7 zwischen Graz und Köflach über Lieboch fährt täglich durchgehend im Stundentakt und bis nach

Mitternacht. Montag bis Freitag zur Hauptverkehrszeit fährt sie halbstündlich zwischen Graz und Köflach sowie täglich gemeinsam mit der S61 und S7 im Halbstundentakt zwischen Graz und Lieboch. Zur Hauptverkehrszeit verkehren vier Züge pro Stunde zwischen Graz und Lieboch.

Neues bei der S-Bahn

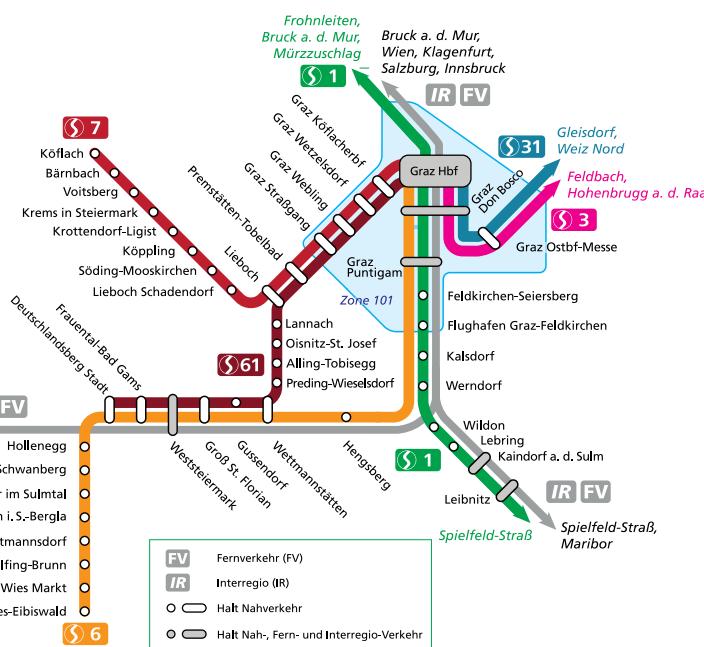
Die neue, elektrifizierte S6 zwischen Graz und Wies-Eibiswald über Wettmannstätten, Weststeiermark und Deutschlandsberg Stadt verkehrt täglich im Stundentakt bis nach Mitternacht.

Die S6 wird massiv ausgebaut. Insgesamt steigt das Angebot der S-Bahn-Linien der GKB um rund 40 Prozent.



Alle Verbindungen in der Bus-Bahn-Bim-App

**SCHÄNNER,
ÖFTER,
STEIERMARK.
DIE KORALMBAHN BRINGT'S**



Seite 16

Neues beim RegioBus

Zu Fahrplananpassungen kommt es auch beim Regio-Bus, um die Anschlüsse zwischen Bahn und Bus in den Bahnhöfen zu gewährleisten. Die neue RegioBus-Linie 764 wird vom Bahnhof Weststeiermark nach Deutschlandsberg im Stundentakt zwischen 5 und 21 Uhr an Werktagen von Montag bis Freitag verkehren. Die RegioBus-Linie 602 wird neu an Werktagen von Montag bis Freitag zwischen Werndorf, Hengsberg und Leibnitz fahren.

Ab 14. Dezember

Der Fahrplanwechsel erfolgt am 14. Dezember 2025.

Weiterführende Informationen

BusBahnBim-App

Alle Verbindungen mit Bus, Bahn und Bim in der Steiermark und in ganz Österreich. Erhältlich als kostenlose App (Stores von Google und Apple).

ServiceCenter der VerbundLinie

Tel.: 050/678910 Mo - Fr 8 bis 18 Uhr

www.verbundlinie.at





DIE NEUEN BAHN- UND BUS-VERBINDUNGEN FÜR GAISFELD

Mit der Inbetriebnahme der Koralmbahn kommt es ab **14. Dezember 2025** auch in Ihrer Region zu Ausweitungen und Anpassungen im Bahn- und Busbereich:

- Angebotsausweitung auf der **S7**, z.B. werktags in der Hauptverkehrszeit **halbstündliche Verbindungen**, neu verkehren Züge bis nach Mitternacht, wochenends **Stundentakt!** Die **S7 wird in die Taktknoten Graz eingebunden.**

Um diese Verbesserungen zu erreichen, ist eine Anpassung und Fahrzeitverkürzung der S-Bahn-Linie S7 Köflach und Graz notwendig.

Der Bahnhalt muss daher aufgelassen werden, neu wird Gaisfeld mit dem RegioBus bedient.

- **NEU: 23 Verbindungen Richtung Graz** (bisher 21 auf der Schiene), Fahrzeit Gaisfeld – Graz: **ab 39 Minuten!**

- **NEU: 21 Verbindungen ab Graz** (wie bisher), Fahrzeit Graz – Gaisfeld: **ab 43 Minuten!**

- **Die umsteigefreien RegioBus-Direktverbindungen** ab/nach Graz Österreichische Gesundheitskasse **bleiben bestehen!**

GAISFELD: NACH GRAZ / AUS VOITSBERG

VERBINDUNG HEUTE		VERBINDUNG AB 15. DEZEMBER		Angaben ohne Gewähr, Stand 11/2025	
ab/an Gaisfeld	Linie	ab/an Gaisfeld „Trafik“	Linie	Anmerkung	an Graz Hbf
04:22	S7	04:30	720	U in Lieboch auf S61 oder direkt bis Graz	05:16
04:55	S7	04:56	720	U in Krottendorf-Ligist auf S7 oder direkt nach Graz	05:46
05:36	S7	05:27 K	720	U in Krottendorf-Ligist auf S7	06:11
06:10	S7	06:25	720	U in Krottendorf-Ligist auf S7 oder direkt nach Graz	07:17
06:36	S7				
07:06	S7	06:53	720	U in Krottendorf-Ligist auf S7 oder direkt nach Graz	07:46
		07:18	720	U in Lieboch auf S61 oder direkt nach Graz	08:14
		07:41	720	U in Krottendorf-Ligist auf S7	08:20
08:22	S7				
09:22	S7	09:38	720	U in Krottendorf-Ligist auf S7	10:46
10:22	S7	10:38	720	U in Krottendorf-Ligist auf S7	11:46
11:22	S7	11:38	720	U in Krottendorf-Ligist auf S7	12:46
12:22	S7	12:38 F	720	U in Krottendorf-Ligist auf S7	13:46
		12:45 S	720	U in Krottendorf-Ligist auf S7	13:46
13:22	S7	13:33	720	U in Lieboch auf S61	14:19
		14:04	720	U in Lieboch auf S61	14:54
14:22	S7	14:33	720	U in Lieboch auf S61	15:19
15:22	S7	15:33	720	U in Lieboch auf S61	16:19
16:22	S7	16:33	720	U in Lieboch auf S61	17:19
17:22	S7	17:33	720	U in Lieboch auf S61	18:19
		18:08	720	U in Lieboch auf S61	18:54
18:22	S7	18:33	720	U in Lieboch auf S61	19:46
19:22	S7	19:08	720	U in Lieboch auf S61	19:54
20:22	S7	20:03	720	U in Krottendorf-Ligist auf S7	20:46
21:22	S7				
22:22	S7	22:00	720	U in Krottendorf-Ligist auf S7	22:46

Angebot Mo-Fr **K** Abfahrt Gaisfeld „Kapelle“ **U** Umsteigen **F** An schulfreien Tagen **S** An Schultagen

GAISFELD: AUS GRAZ / NACH VOITSBERG

VERBINDUNG HEUTE		VERBINDUNG AB 15. DEZEMBER		Angaben ohne Gewähr, Stand 11/2025	
ab/an Gaisfeld	Linie	ab/an Gaisfeld „Trafik“	Linie	Anmerkung	ab Graz Hbf
05:54	S7	06:27	720	direkt aus Graz	05:30 ö
07:11	S7	07:05	720	direkt aus Graz	05:50 ö
08:42	S7	08:59	720	U in Lieboch von S7	08:14
09:42	S7	09:59	720	U in Lieboch von S7	09:14
10:42	S7	10:59	720	U in Lieboch von S7	10:14
11:42	S7	11:59	720	U in Lieboch von S7	11:14
12:42	S7	12:59 F	720	U in Krottendorf-Ligist von S7	12:14
		13:19 S	720	U in Krottendorf-Ligist von S7	12:14
13:42	S7				
14:08	S7	13:59	720	U in Lieboch von S7	13:14
14:42	S7	15:00	720	U in Krottendorf-Ligist von S7 oder direkt aus Graz	14:14
15:42	S7	15:33	720	U in Krottendorf-Ligist von S7 oder direkt aus Graz	14:48
		16:03 S	725	U in Krottendorf-Ligist von S7	15:14
16:42	S7	16:33	720	U in Krottendorf-Ligist von S7 oder direkt aus Graz	15:48
		17:05 K, S	720	U in Krottendorf-Ligist von S7	16:14
17:42	S7	17:33	720	U in Krottendorf-Ligist von S7 oder direkt aus Graz	16:48
18:42	S7	18:33	720	U in Krottendorf-Ligist von S7 oder direkt aus Graz	17:48
19:08	S7				
19:42	S7	19:33	720	U in Krottendorf-Ligist von S7 oder direkt aus Graz	18:48
20:08	S7	19:57	720	U in Lieboch von S7	19:14
20:42	S7	20:57	720	U in Lieboch von S7	20:14
21:42	S7	21:57	720	U in Lieboch von S7	21:14
22:42	S7				
23:42	S7	23:57	720	U in Lieboch von S7	23:14

Angebot Mo-Fr **K** Ankunft Gaisfeld „Kapelle“ **U** Umsteigen **F** An schulfreien Tagen **S** An Schultagen **Ö** ab Graz „Österreichische Gesundheitskasse“



S-Bahn RegioBus
Steiermark

VERBUND LINIE



Recht aktuell

Mag. Werner Diebald informiert Sie gerne:

Aktuelles Thema:

TESTAMENT und PFlichtteil

Was ist zu beachten?

Wann brauche ich ein Testament?



In meinem heutigen Artikel möchte ich mich den „Testamenten“ zuwenden und vor allem die Frage beantworten, warum und wann es absolut wichtig ist, ein **Testament** zu errichten und nicht darauf zu vertrauen, dass auch ohne Testament – vor allem, wenn man noch nicht sehr alt ist – die gewünschte Erbfolge eintritt. Auch möchte ich darstellen, was bei der Testamentserrichtung zu beachten ist und welche Fehler passieren können.

Grundsätzlich ist festzuhalten, dass die Errichtung eines Testaments keine Pflicht ist, das heißt, auch ohne Testament regelt das **Gesetz**, wer nach dem Tod zum Erben berufen wird.

Wir sprechen in derartigen Fällen von der **gesetzlichen Erbfolge**, die immer dann eintritt, wenn kein Testament oder ein ungültiges Testament nur vorhanden ist.

Um nun für sich die Entscheidung treffen zu können, ob ein Testament errichtet werden soll oder ohnedies die gesetzliche Erbfolge ausreichend ist, um den gewünschten Erben den Nachlass zukommen zu lassen, muss man sich die Frage stellen, wer beim Ableben der gesetzliche Erbe wäre. Bin ich mit dem

gesetzlichen Erben ohnedies einverstanden, muss ich dann selbstverständlich kein Testament errichten.

Ich möchte nun an einigen Beispielen darstellen, wer – ohne Testament – nach der gesetzlichen Erbfolge dann tatsächlich zum Erben berufen wurde:

Fall 1:

Jemand hat eheliche Kinder und auch ein **außereheliches** Kind, wobei zu diesem außerehelichen Kind schon lange **kein Kontakt** besteht.

Ohne Testament erben alle Kinder den gleichen Anteil, egal, ob sie ehelich oder außerehelich geboren wurden. Der Gesetzgeber hat schon seit vielen Jahren die außerehelichen Kinder den ehelichen Kindern gleichgestellt.

Will ich verhindern, dass ein außereheliches Kind den gleichen Anteil wie ein eheliches Kind erbt, muss ich ein Testament errichten, wobei ich darin die Möglichkeit habe, das außereheliche Kind auf den „Pflichtteil“ zu beschränken (der Pflichtteil macht dann nur die Hälfte der sonstigen Erbquote aus) oder

das Kind gemäß § 776 ABGB auf den **halben** Pflichtteil zu beschränken. Dafür ist es allerdings erforderlich, dass zwischen dem Elternteil und dem außerehelichen Kind zumindest über einen längeren Zeitraum (wobei die Gerichte von mindestens 20 Jahren ausgehen) kein Naheverhältnis bestand, wie es gewöhnlich zwischen Eltern und Kindern besteht. Voraussetzung für eine solche zusätzliche Minderung ist weiters, dass nicht ich selbst Anlass für den fehlenden Kontakt gegeben habe oder ich diesen grundlos selbst gemieden habe. Durch eine solche Art richtig testamentarisch verfügte Pflichtteilminderung kann ich den Anspruch des betroffenen Kindes (dabei kann es sich natürlich auch um ein eheliches Kind handeln) auf 25% des sonstigen Erbanteiles mindern!

Fall 2:

Ein verheiratetes Ehepaar hat zwei Kinder! Plötzlich stirbt einer der Ehegatten. Testament ist keines vorhanden: Nach der gesetzlichen Erbfolge erbt dann eben der überlebende Ehegatte nur **ein Drittel**, die beiden Kinder erben ebenfalls jeweils ein Drittel. Wenn eine Liegenschaft allerdings vorhanden ist, bedeutet dies, dass dann der über-



lebende Ehegatte mit seinen 2 Kindern zu jeweils einem Drittel im Grundbuch eingetragen wird, was zufolge hat, dass bei Entscheidungen über die Liegenschaft, etwa bei notwendigen Investitionen (Dachreparatur etc.) der überlebende Ehegatte zumindest die Zustimmung eines weiteren Kindes einholen muss, um die Mehrheit der Stimmen im Rahmen der Miteigentumsgemeinschaft zu bekommen.

Soll eine solche Situation vermieden werden, hätte der andere Ehegatte zu Lebzeiten eben ein **Testament** errichten müssen.

Fall 3:

Zwei nicht verheiratete Lebensgefährten ohne Kinder: Einer stirbt.

Ohne Testament tritt die gesetzliche Erbfolge ein, das heißt, der andere Lebensgefährte erbt gar nichts, der gesamte Nachlass fällt den Eltern des Verstorbenen zu!!

Auch das könnte mit einem formgültigen Testament verhindert werden.

Fall 4:

Zwei Lebensgefährten haben ein gemeinsames Kind. Einer stirbt.

Ohne Testament fällt die gesamte Erbschaft dem Kind zu; der andere Lebensgefährte erbt gar nichts.

Soll dies verhindert werden, etwa weil gemeinsamer Liegenschaftsbesitz vorhanden ist (Haus oder Wohnung), hätte rechtzeitig ein formgültiges Testament errichtet werden müssen.

Fall 5:

Ein verheiratetes Ehepaar ohne Kinder. Ein Ehepartner stirbt.

Ohne Testament erbt der überlebende Ehepartner nur zwei Drittel, das restliche Drittel fällt den Eltern des verstorbenen Ehepart-

ners zu! Auch dies hätte durch ein **Testament** verhindert werden können.

Bei der Testamentserrichtung ist zu beachten, dass ein handschriftliches Testament zwar ohne Zeugen grundsätzlich gültig ist, wenn es eigenhändig vom Erblasser geschrieben und unterschrieben wurde. Es können allerdings eine Vielzahl von Fehlern passieren, vor allem, wenn das selbst geschriebene Testament undeutlich, unverständlich, vielleicht sogar widersprüchlich formuliert ist oder keine deutliche Erbseinsetzung enthält. Auch Streichungen im Testament können Probleme bei der Auslegung bringen, ebenso wenn die einzelnen Seiten nicht fest miteinander verbunden sind. Aus all diesen Gründen ist es empfehlenswert, ein Testament von einem fachkundigen Juristen (Rechtsanwalt) erstellen zu lassen.

Tatsächlich kann mit einem geringen Kostenaufwand bei einem versierten Anwalt rechtzeitig die erbrechtliche Situation besprochen werden und dann erforderlichenfalls ein Testament errichtet werden.

Was ist der Pflichtteil?

Bei jeder Testamentserrichtung sollte auch daran gedacht werden, ob es pflichtteilsberechtigte Personen gibt, denen nach dem Gesetz ein gewisser Anteil am Erbe zukommen muss.

Werden pflichtteilsberechtigte Personen, das sind grundsätzlich die Nachkommen und ein Ehegatte oder ein eingetragener Partner, nicht (im Testament) ausreichend bedacht, steht diesen Personen gegenüber dem/den Erben oder gegenüber der Verlassenschaft ein Pflichtteilsanspruch zu. Dabei ist auch wesentlich, dass Schenkungen, die vom Erblasser zu Lebzeiten an pflichtteilsberechtigte Personen erfolgten, anzurechnen und damit bei der Ermittlung des Pflichtteilsanspruches Berücksichtigung finden.

DIEBALD RECHTSANWALTSKANZLEI

Mag. Werner DIEBALD
Rechtsanwalt &
Verteidiger in Strafsachen

Bahnhofstraße 21, 8580 Köflach

Mail: office@ra-diebald.at

Tel.Nr. 03144/93082
www.ra-diebald.at

Fall 6:

Schenkt etwa ein Elternteil eine oder mehrere Liegenschaften zu Lebzeiten an eines von zwei Kindern, sodass dann am Todestag keine Liegenschaft (kein Vermögen) mehr vorhanden ist, muss sich das „übergangene“ Kind nicht damit begnügen, sondern kann dann den Pflichtteil – selbst dann, wenn im Nachlass gar nichts mehr vorhanden wäre – grundsätzlich vom Beschenkten (also etwa vom Bruder/von der Schwester) einfordern.

Für derartige Beratungen zum Erb- und Pflichtteilsrecht, zur Schenkungsanrechnung und **auch für Testamentserrichtungen** stehe ich in meiner Kanzlei in Köflach gerne nach Terminvereinbarung zur Verfügung.

RA Mag. Werner Diebald

E-Mail: office@ra-diebald.at
03144/93082-



*Frohe Weihnachten
und ein gesundes, glückliches
neues Jahr wünscht*

 **Sidar**
DER TISCHLER.

8564 Krottendorf 27 | 0664 99 15 364 | sidar.der-tischler@gmx.at





Mittelschule Krottendorf-Gaisfeld

Volleyballturniere an der MS Krottendorf

Am 12. November 2025 traten 4 Mannschaften der Schulen MS Bruckner und Sacre Coeur in der Vorrunde der Sparkasse Schülerliga Volleyball an unserer Schule an. Die Mannschaft der MS Krottendorf (Mädchen) konnte den Sieg erringen.

Am 13. November 2025 fand an unserer Schule das Bezirksvolleyballturnier statt – ein sportliches Highlight, das heuer besonders beeindruckte. Insgesamt 14 Mannschaften aus verschiedenen Schulen des Bezirks traten gegeneinander an und sorgten für einen spannenden



und abwechslungsreichen Wettkampftag.

Unsere Schule war dabei gleich mehrfach erfolgreich:

- Die **MS Krottendorf – Burschenmannschaft** sicherte sich souverän den **1. Platz**.
- Auch die **MS Krottendorf – Mannschaft 1 (Mädchen)** konnte den **1. Platz** erringen.
- Die **2. Mädchenmannschaft der MS Krottendorf** erkämpfte einen hervorragenden **2. Platz**.

Die zahlreichen Spiele waren durchgehend spannend, fair und boten packende Ballwechsel. In der voll besetzten Halle herrschte eine großartige Stimmung, die die Spielerinnen und Spieler zusätzlich motivierte und zu Höchstleistungen anspornte.

Ein großes Dankeschön gilt allen teilnehmenden Teams, den Schiedsrichtern, Helfern und Lehrer*innen, die zum Gelingen dieses großartigen Turniers beigetragen haben. Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr!

Packeraktion 2025

Mit großer Hilfsbereitschaft und viel Engagement haben Schülerinnen und Schüler der Mittelschule Krottendorf-Gaisfeld dieses Monat eine besondere Weihnachtsaktion abgeschlossen: Insgesamt 40 liebevoll gefüllte Päckchen machten sich auf den Weg nach Rumänien – zu Kindern, die ohne diese Spenden vermutlich kein Weihnachtsgeschenk erhalten würden.

Bereits seit mehreren Wochen sammelten die Klassen haltbare Lebensmittel, warme Kleidung, Schulmaterialien, Hygieneartikel sowie kleine Spielsachen. Anschließend wurden die Spenden sortiert und gemeinsam verpackt. Viele Kinder legten zusätzlich persönliche Grüße oder selbst gestaltete Karten in die Pakete, um ein wenig Weihnachtsfreude zu verschicken. In den kommenden Tagen werden die

Pakete über eine Hilfsorganisation nach Rumänien transportiert und rechtzeitig vor Weihnachten an bedürftige Familien verteilt.

Die Lehrkräfte zeigten sich beeindruckt vom Einsatz der Schülerinnen und Schüler.

Tag der offenen Tür begeistert an der Mittelschule Krottendorf-Gaisfeld

Mit großem Interesse haben Kinder der VS Ligist, VS St. Johann und der Kroki Schule am Donnerstag, den 06. November, den Tag der offenen Tür der Mittelschule Krottendorf-Gaisfeld erlebt. In allen Gebäudeteilen warteten liebevoll vorbereitete Stationen darauf, entdeckt zu werden.

Besonders beliebt war der Sportbereich, in dem die Gäste verschiedene Bewegungs- und Geschicklichkeitsspiele ausprobieren konnten. Dort konnten die Schülerinnen und Schüler auch in die Sprachen Englisch und Italienisch spielerisch hineinschnuppern. Bei der Digi Station zeigten die Kinder ihre gestalterischen Fähigkeiten.

Beim FreiDay-Bereich wurden Projekte der Mittelschulkinder zu den Nachhaltigkeitszielen präsentiert. Auch musikalisch und darstellerisch hatte die Mittelschule viel zu bieten: Der Schulchor brachte einen Tanz bei, während in der Theatergruppe verschiedenste Spiele gespielt wurden. In der Werkstatt konnten die Kinder schließlich selbst einen funktionierenden Kreisel bauen.

Der Tag hat eindrucksvoll gezeigt, wie vielfältig und lebendig das Lernen an der Mittelschule Krottendorf ist.

Texte vom Team der MS-Krottendorf

Berufspraktischen Tage der 4. Klassen

Vom 17. bis 21 November hatten die Schülerinnen und Schüler der MS Krottendorf-Gaisfeld die Gelegenheit, im Rahmen der berufspraktischen Tage in unterschiedliche Betriebe hineinzuschnuppern. Ziel dieser Woche war es, den Kindern einen ersten Einblick in die Arbeitswelt zu ermöglichen und ihnen die Chance zu geben, ihre eigenen Talente, Interessen und beruflichen Vorstellungen besser auszuloten.

Der Großteil der Schülerinnen und Schüler absolvierte sein Praktikum in der Heimatregion. Einige zog es jedoch auch weiter hinaus. So wurden Praktikumsplätze in Graz, Lieboch und sogar in Gralla angenommen. Die Vielfalt der gewählten Arbeitsbereiche war dabei besonders beeindruckend: Neben Tätigkeiten in Volksschulen und Kindergärten waren die Kinder auch in handwerklichen Betrieben, beim Straßenbau, bei der Forstverwaltung sowie im Bezirksgericht im Einsatz.

Die Rückmeldungen der Betriebe fielen durchwegs positiv aus. Die Schülerinnen und Schüler zeigten großes Interesse, Engagement und Lernbereitschaft. Gleichzeitig konnten sie viele neue Eindrücke sammeln und wertvolle Erfahrungen für ihre weitere Berufsorientierung mitnehmen.

Die berufspraktischen Tage stellten somit eine wichtige Orientierungshilfe dar und boten den Kindern die Möglichkeit, praxisnah herauszufinden, welche Tätigkeiten und Berufsfelder ihnen besonders liegen.

Helmut Stürzl



Elias 4b



Elisa 4a

Berufspraktische Tage



Luca 4b



Klaudia 4b

Packeraktion



ToT - Chor



Planung - Beratung - Ausführung

8564 Krottendorf 72 | Tel.: 0664 17 05 535
E-Mail: franz-pischler@aon.at





Volksschule Ligist

Die Landjugend in der Schule

Im Rahmen des Projekts „Tat.Ort Jugend“ setzt die Landjugend Ligist-Krottendorf mit „Für Bienen und Land, Hand in Hand“ ein wertvolles Vorhaben um. Dabei sollen Regionalität, Nachhaltigkeit, Insektschutz und die Bedeutung heimischer Produkte bewusst gemacht werden.

Ein Schwerpunkt liegt auf der Arbeit mit Kindern: Das ganze Schuljahr über besuchen Mitglieder der Landjugend die 2. und 3. Klassen und gestalten gemeinsame Aktivitäten.

Beim ersten Projekttag standen Obst und Gemüse im Mittelpunkt. Die Schülerinnen und Schüler lernten regionale und importierte Produkte zu unterscheiden, bereiteten leckere Aufstriche zu und pflanzten Kräuter, die sie nun das Jahr über weiter pflegen werden.



Schulwegplan für mehr Sicherheit

In den vergangenen zwei Jahren beschäftigten sich Schule und Gemeinde in Zusammenarbeit mit der AUVA und dem KFV intensiv mit dem Schulweg unserer Schülerinnen und Schüler. Ziel dieses Projekts war und ist es, Kinder und Eltern auf mögliche Gefahrenstellen rund um die Schule aufmerksam zu machen und so die Sicherheit auf dem täglichen Schulweg zu erhöhen.

Kürzlich wurde uns die Printausgabe des Schulwegplans von einem Vertreter der AUVA im Beisein unseres Bürgermeisters feierlich überreicht – ein wichtiger Schritt für mehr Bewusstsein und Sicherheit im Schulalltag.

Kinderoper Papageno

Auch in diesem Jahr hatten unsere Schülerinnen und Schüler die Gelegenheit, das Stück „Hänsel und Gretel“ der Kinderoper Papageno zu erleben.

Wie schon in den vergangenen Jahren begann die Vorstellung mit einer kurzen, kindgerechten Einführung in die Welt der Oper. Die Kinder wurden aktiv in das Geschehen eingebunden, und sowohl Handlung als auch Sprache waren altersgerecht und verständlich gestaltet.

Ein herzliches Dankeschön gilt dem Elternverein, der die Kosten für diesen besonderen Auftritt übernommen hat.





AUVA-CoPilotenTraining

An unserer Schule fand heuer erstmals das AUVA-CoPilotenTraining statt. Die Schülerinnen und Schüler erfuhren dabei auf spielerische und anschauliche Weise, wie wichtig richtige Sicherung im Auto ist und wie sie selbst zu „Co-Piloten“ für mehr Sicherheit im Straßenverkehr werden können.

Besonders freuen wir uns, dass auch einige Eltern unserer Einladung



gefolgt sind und durch ihre Teilnahme Verantwortungsbewusstsein und Engagement gezeigt haben.

Ein herzliches Dankeschön geht auch an die AUVA, die durch die kostenlose Durchführung maßgeblich dazu beigetragen hat, unseren Kindern wertvolles Wissen und wichtige Sicherheitskompetenzen zu vermitteln.



Carina Schartner

Personelle Veränderungen

Mit Ende des Schuljahres hat Frau Dipl.-Päd. Astrid Schönauer unsere Schule verlassen und ist in den wohlverdienten Ruhestand eingetreten. Wir bedanken uns herzlich für ihr langjähriges Engagement und wünschen ihr für den kommenden Lebensabschnitt alles erdenklich Gute.

Gleichzeitig freuen wir uns, Frau Dipl.-Päd. Claudia Trutschnigg neu an unserer Schule begrüßen zu dürfen. Sie wird vorwiegend im sonderpädagogischen Bereich tätig sein und unser Team mit ihrer Fachkompetenz bereichern.

Auch im Team der Ganztagschule dürfen wir einen sehr erfreulichen Neuzugang bekanntgeben: Mit 1. September 2025 hat Frau Carina Schartner die Leitung der Freizeit übernommen. Wir heißen sie herzlich willkommen und freuen uns auf die Zusammenarbeit.



Dipl.-Päd. Claudia Trutschnigg



Das gesamte Team der Volksschule Ligist wünscht allen Schülerinnen und Schülern sowie allen Eltern, ein schönes besinnliches Weihnachtsfest, sowie viel Glück und Gesundheit für 2026.





Kroki Schule

präsentiert beeindruckendes Projekt zur „Entstehung des Lebens“

SOZOKOM



nen Ausstellungsraum: Vom Vulkan-Modell über eine selbstgestaltete Dinolandschaft, bis hin zu einer Fossilienwerkstatt zeigten die Kinder, was sie im Unterricht gelernt und eigenständig erarbeitet hatten. Viele Besucherinnen und Besucher staunten über die detailreichen Modelle und die anschaulichen Präsentationen.

Ergänzt wurde die Ausstellung durch verschiedene Mitmachangebote. An einer Vorlesestation lauschten Kinder und Erwachsene spannenden Geschichten. Die Bastel- und Malstation lud dazu ein, selbst kreativ zu werden. Für das leibliche Wohl sorgte ein liebevoll vorbereitetes Kuchenbuffet, das bei allen Gästen großen Anklang fand. Ein weiteres Highlight war das Kinderschminke, bei dem sich viele Kinder in Tiere verwandeln ließen.

Besonders gelobt wurde der Einsatz der Kinder. Sie erklärten ihren Gästen geduldig, wie sich erste Lebensformen entwickelten, welche Rolle Fossilien spielen und wie vielfältig



die Evolutionswege auf der Erde sind. Der Tag der offenen Tür war sehr gut besucht, und die Schulgemeinschaft zeigte sich stolz auf das gelungene Projekt. Lehrkräfte wie Eltern waren sich einig: Die Ausstellung bot nicht nur Wissen, sondern machte auch deutlich, wie motivierend Lernen sein kann, wenn Kinder selbst gestalten und forschen dürfen.

Großes Interesse am Tag der offenen Tür
Die Kroki-Schule hat in den vergangenen Wochen ein fächerübergreifendes Projekt zum Thema „**Entstehung des Lebens**“ durchgeführt – und die Ergebnisse konnten sich sehen lassen. Am Tag der offenen Tür präsentierten die Schülerinnen und Schüler ihre vielseitigen Arbeiten einem großen Publikum.

Das Klassenzimmer verwandelte sich in ei-

KiKi-Treff - Kleine Schritte große Erlebnisse



Im KiKi-Treff begleiten wir jedes Kind liebevoll und aufmerksam auf seinem ganz eigenen Weg. Dabei richten wir uns nach seinen individuellen Bedürfnissen, Interessen und Entwicklungsschritten und schaffen Räume, in denen Kinder neugierig entdecken, selbst aktiv werden und sich in ihrem eigenen Tempo entfalten können.

Seit Beginn des neuen Betreuungsjahres durften die Kinder im KroKi-Haus eine lebendige und vielseitige Zeit erleben. Sie gestalten ihren Alltag mit viel Freude selbst mit, entdecken Neues und sammeln wertvolle Erfahrungen, die sie in ihrem Lernen und Wachsen stärken.

Unsere Tage werden bereichert mit vielfältigen Bildungsimpulsen. Neben täglichen Liedern, gemeinsamen Tänzen und kreativem Gestalten konnten sich die Kinder auch als kleine Bäckerinnen und Bäcker ausprobieren. Besonders unser Garten ist ein Ort, der uns sehr am Herzen liegt. Dort entdecken die Kinder die Natur mit allen Sinnen. Beim Forschen, Beobachten und Erkunden erleben sie kleine Naturwunder und erweitern spielerisch ihre motorischen, sozialen und emotionalen Kompetenzen. Ein besonderes Highlight war das gemeinsame Bauen eines Unterschlups für Igel & Co.

Mit viel Begeisterung bereiteten die Kinder ihre Laternen für das Lichterfest vor. Das ge-



meinsame Schattentheater bot Kindern und Eltern die Möglichkeit, die Geschichte des heiligen Martin auf eine besondere und berührende Weise zu erleben.

Wir bedanken uns bei allen Familien für ihr Vertrauen und die wertvolle Zusammenarbeit. Wir wünschen euch eine besinnliche Weihnachtszeit, viele liebevolle Familienmomente und einen zauberhaften Start in das neue Jahr 2026.

Übrigens: Im KiKi-Treff sind noch freie Plätze vorhanden – wir freuen uns darauf, neue kleine Entdeckerinnen und Entdecker bei uns willkommen zu heißen



KiKi-Team

0676 831 432 290

kibe@sozkom.at

Das Lerninstitut bei sozKom

Lernspaß entdecken – Potenziale entfalten

Seit dem Start des Lerninstituts in Krottendorf machen Kinder, die gezielt gefördert werden, spürbare Fortschritte in Lesen, Rechtschreiben, Rechnen und Konzentration. Mit Freude und Motivation lernen sie, Lernziele zu erreichen, Selbstvertrauen aufzubauen und ihre individuellen Stärken zu entwickeln – auch bei Legasthenie oder Dyskalkulie.

Individuelle Begleitung führt zu Erfolgen

Dank gezielter Lernpläne, moderner Methoden und individueller Begleitung konnten einige Kinder bereits deutliche Fortschritte erzielen. Unsere pädagogische Austestung ermöglicht es, die Lernbedürfnisse jedes Kindes genau zu erkennen und passende

Fördermaßnahmen anzubieten – insbesondere bei Verdacht auf Legasthenie oder Dyskalkulie. Lernblockaden werden abgebaut, Ängste gemindert und die Konzentrationsfähigkeit sowie Eigenständigkeit gestärkt – so erleben die Kinder Lernen als Erfolg.

Unsere Schwerpunkte:

- Gezielte Unterstützung: Förderung nach den Bedürfnissen jedes Kindes.
- Moderne Lernmethoden: Motivierend, effektiv und stressfrei.
- Konzentration & Motivation: Kinder lernen fokussiert und mit Spaß.
- Schritt für Schritt vorankommen: Kinder erleben kleine Erfolge und werden ermutigt, weiterzumachen.
- Stärkung von Selbstvertrauen: Lernfreude und Selbstvertrauen stehen im Vordergrund.

Mehr Infos unter:

www.sozkom.at/angebote/lerninstitut/

Lerninstitut Krottendorf-Gaisfeld – Freude am Lernen, Fortschritte sichtbar machen!

Kontakt



lerninstitut@sozkom.at



03143 20572





Volksschule St. Johann ob Hohenburg



VS St. Johann ob Hohenburg

Klima- und Energiewerkstatt Graz – Lehrausgang der 2a und 2b Klasse Im Herbst besuchten wir die Klima- und Energiewerkstatt in Graz.

Dort erlebten wir einen spannenden Vormittag rund um das Thema „Wasser“. Mit verschiedenen Experimenten konnten wir forschen, lernen und begreifen. Im Frühling wartet schon der nächste Forschertag auf uns in der Klima- und Energiewerkstatt.

Besuch der Zahnprophylaxe

Im November hatten alle Klassen Besuch von Frau Dokter, einer Expertin für Zahnpflege. Die Schüler:innen erfuhren auf anschauliche und kindgerechte Weise, wie sie ihre Zähne gesund halten und worauf sie bei der täglichen Zahnpflege achten sollten. Außerdem erklärte Frau Dokter, was im Fall eines ausgeschlagenen oder abgebrochenen Zahnes zu tun ist – wichtiges Wissen für den Alltag!

Ein besonderes Highlight war das gemeinsame Zähneputzen. Mithilfe eines großen Modellgebisses wurde die richtige Putztechnik demonstriert, welche die Kinder anschließend begeistert nachahmten.

Die Stunde war nicht nur äußerst lehrreich, sondern hat den Kindern auch viel Spaß gemacht. Wir bedanken uns herzlich für den informativen Besuch!

Besuch der Bezirksbäuerinnen

Die Bezirksbäuerin Andrea Zach besuchte am 16. Oktober die zweiten Klassen und brachte den Kindern auf anschauliche Weise das Thema Landwirtschaft und regionale Lebensmittel näher. Gemeinsam wurden Gütesiegel, Herkunft und Qualität von Lebensmitteln besprochen. Das Highlight war das Herstellen eigener Butter und die anschließende Jause, mit frischem Brot, Obst und Gemüse.

Wandertag zum neuen Spielplatz

Die beiden dritten Klassen machten sich auf den Weg zum neuen Spielplatz in Krottendorf. Bei traumhaftem Wetter genossen wir den Spaziergang und hatten unterwegs schon viel zu lachen. Am Spielplatz konnten wir klettern, schaukeln und toben – es war ein wunderschöner Tag voller Bewegung, Sonne und Spaß!

Hallo Auto

Beim spannenden ÖAMTC-Projekt „Hallo Auto“ waren die beiden 3. Klassen dabei. Mit Unterstützung der Feuerwehr beobachteten wir, wie lange ein Auto braucht, um zum Stillstand zu kommen – viel länger, als

wir gedacht hätten! Am aufregendsten war, dass wir alle einmal selbst bremsen durften. So verstanden wir, wie wichtig Aufmerksamkeit und Sicherheit im Straßenverkehr sind.

Unsere erste Klassensprecherwahl

Zum ersten Mal durften wir in der 3b eine Klassensprecherwahl durchführen! Zuerst sprachen wir darüber, was Demokratie bedeutet und dass auch jede Gemeinde einen Bürgermeister hat.

Dann wurde gewählt – ganz wie bei den Erwachsenen. Unsere neue Klassensprecherin ist Luisa und Jonas ist ihr Stellvertreter.

Wir freuen uns, dass wir in diesem Schuljahr von den beiden vertreten werden.

Schullandtage im JUFA – Deutschlandsberg 4a4b

Unsere Schullandtage in Deutschlandsberg waren ein tolles Erlebnis voller Bewegung und Abenteuer. Wir wanderten zur Burg Deutschlandsberg, erkundeten die Klause und besuchten spannende Museen. Beim Sport und bei Teamspielen stärkten wir unseren Zusammenhalt und hatten viel Spaß. Besonders aufregend war der Hochseilgarten, wo wir Mut und Vertrauen zeigten. Am Ende fuhren wir müde, aber glücklich und mit vielen schönen Erinnerungen nach Hause.

Flieg, Ballon flieg...

Die Kinder der 4 b Klasse ließen ihre Herzenswünsche mit bunten Luftballons in den Himmel steigen. Auf kleinen Kärtchen hatten sie ihren ganz persönlichen Wunsch notiert. Gemeinsam zählten sie bis drei und sahen begeistert zu, wie die Ballons in den Himmel schwebten – sie spürten, wie schön und wichtig es ist, Wünsche und Träume zu haben.

Crosslauf beim Schaufelradbagger in Bärnbach

Am 9. Oktober nahmen wir am Crosslauf in Bärnbach teil und konnten sehr gute Ergebnisse erzielen. Erik Flore aus der 2b Klasse erreichte in seiner Altersklasse den hervorragenden 2. Platz. Peter Klampfl und Jonas Stoisser erreichten in ihren Jahrgängen jeweils den tollen 4. Rang.

Lesung mit Christine Hubka

Gespannt lauschten die Kinder aller Klassen, als uns die Autorin aus ihrem Buch „Die Omama im Gästebett“ vorlas. Die Kosten dafür wurden von der Firma Tabak-Trafik Lorber aus Krottendorf übernommen – herzlichen Dank.

AUVA-Skisicherheitstraining

Anfang November holten wir für die dritten und vierten Klassen den Winter ins Klassenzimmer – und mit ihm das sichere Verhalten auf der Piste. Mit Videos, Anschauungsmaterial, kurzen Bewegungseinheiten, theaterpädagogischen Elementen und spannenden Rätseln sensibilisierten die AUVA-Safety-Guides auf lebendige Weise für Sicherheit beim Wintersport. Ein Workshop, der wirkt – für Kinder und Lehrkräfte gleichermaßen.

Apfelprojekt in den ersten Klassen

Eine Woche lang drehte sich in den ersten Klassen alles rund um den Apfel! Die Kinder lernten die verschiedenen Teile des Apfels kennen. Gemeinsam wurde untersucht, betrachtet und dabei gelernt.

Als Highlight durften die Kinder mit einem Apfelspiralschneider selbst sogenannte „Apfelpasta“ herstellen. So lecker kann LERNEN sein – gesund, spannend und mit allen Sinnen begreifbar!

Das kleine ICH bin ICH –

Vom Ich zum Wir

Wir beschäftigten uns mit dem „Kleinen Ich bin Ich“, einer Geschichte über Einzigartigkeit und Zusammenhalt. Die Kinder lernten, dass jeder besonders ist und trotzdem dazugehört. Gemeinsam sprachen wir darüber, was uns gleich und was uns unterschiedlich macht.

Es herbstelt!

Beim Sammeln von Zapfen, Eicheln, Moos und vielem mehr macht der Herbst so richtig Spaß – egal ob draußen in der Natur oder drinnen beim Basteln.

Wir lernen:

Der Igel kuschelt sich in sein Laubbett und hält Winterschlaf, damit er im Frühling wieder munter durch die Wiese schnüffeln kann. Die Kinder der Axolotlklasse und der Blauwalklasse hingegen sammelten viele bunte Blätter im Wald und bastelten daraus lustige Blätterwichtel mit fröhlichen Gesichtern. Bei so schönem Herbstwetter wurde auch die eine oder andere Mathematikstunde ins Freie verlegt – dort wurden mit Naturmaterialien Ziffern und Mengen gelegt.

Klanggeschichte „Igeljahr“

Im Musikunterricht tauchten die Kinder in die Klanggeschichte „Igeljahr“ ein. Mit viel Aufmerksamkeit und Feingefühl lauschten sie der Geschichte und begleiteten sie mit Glockenspielen. Die Verbindung aus Sprache und Musik erschuf ein zauberhaftes Klangbild.



Ein besonderer Tag mit Skirennläuferin Anna Schilcher

Am 17.11. besuchte die Schirennläuferin Anna Schilcher – eine Profisportlerin aus unserem Bezirk – beide dritten Klassen. Sie brachte ihre Rennski und ihren schweren Rucksack voller Ausrüstung mit und erzählte uns, wie sie ihren Weg in den Profisport geschafft hat. Wir durften ihr viele Fragen stellen, und sie beantwortete jede davon mit viel Geduld und Offenheit. Zum Abschluss

bekamen wir Autogrammkarten worüber sich auch die Lehrerinnen sehr freuten. Dieser Besuch war für uns alle etwas ganz Besonderes und unglaublich inspirierend!

Besuch vom Vorstandsmitglied Erich Pastollnigg!

Am 19.11. bekamen die beiden dritten Klassen besonderen Besuch: Vorstandsmitglied Erich Pastollnigg – Opa einer Schülerin und Gemeinderatsmitglied - erzählte uns viel

Spannendes über die Arbeit in der Gemeinde und des Gemeinderats. Er erklärte, wie Entscheidungen getroffen werden und welche Aufgaben eine Gemeinde hat – passend zu unserem aktuellen Thema im Sachunterricht. Es war für uns sehr spannend zu hören, wie Politik in unserer eigenen Gemeinde funktioniert. Dieser Besuch hat unser Thema „Gemeinde“ noch einmal richtig lebendig gemacht!





Kindergartennews

Laternenzeit im Kindergarten

Die besinnliche Zeit beginnt bei uns im Kindergarten bereits mit den Vorbereitungen auf das Laternenfest. Voller Eifer werden Lieder, Gedichte und das Martinsspiel einstudiert.

Bereits im Vorfeld haben wir uns mit dem Leben des Heiligen Martin und seinen guten Taten beschäftigt. Im Mittelpunkt stand besonders das Thema Teilen: Wir haben darüber gesprochen, was Teilen im Alltag bedeutet und wie wir anderen Freude bereiten können. Passend zum Thema „Hell-Dunkel“ wurde ein Schattentheater für die Kinder

angeboten und das „Story-Board“ für die Umsetzung von Sprache und Kreativität genutzt.

Am Abend des Laternenfestes zogen die Kinder stolz mit ihren selbstgebastelten Laternen durch die Dunkelheit und erhellten den Weg mit ihrem warmen Licht. Begleitet von stimmungsvollen Liedern entstand eine wunderbare Atmosphäre, die Groß und Klein berührte. Zum Abschluss erwartete uns ein reichhaltiges Buffet, das den Abend gemütlich ausklingen ließ.

Wir danken allen Familien für die kulinarischen Köstlichkeiten und die großzügigen Geldspenden.





„Tag der offenen Klassentür“ in der Volksschule St. Johann

Am Freitag, dem 14. November besuchten die zukünftigen Schulanfänger und Schulanfängerinnen die Volksschule St. Johann ob Hohenburg. Schon die Anreise mit dem Taxibus war aufregend. In der Schule angekommen, durften die Kinder das Schulgebäude erstmals besichtigen. Gemeinsam mit den Schulkindern konnten unsere Kindergartenkinder eine Klanggeschichte mit Instrumenten mitgestalten und auch im Werkraum kreativ tätig werden.

Der Höhepunkt war der Besuch im riesigen Turnsaal der Schule. Dort konnten die Kinder bei unterschiedlichen Stationen ihren Mut und ihr motorisches Geschick unter Beweis stellen.

Durch diesen schulischen Einblick steigt die Vorfreude auf den baldigen Schulbesuch spürbar!



Das Team vom
Kindergarten Schwalbennest wünscht
allen eine
schöne Vorweihnachtszeit,
ein besinnliches Weihnachtsfest
und vor allem
viel Gesundheit für
das kommende Jahr!





**Unsere Freizeit für Ihre Sicherheit
365 Tage / 24 Std.**

Bericht Freiwillige Feuerwehr Krottendorf

Menschenrettung nach Zugunfall

Am 24. Oktober wurde die Feuerwehr Krottendorf per Sirenenalarm zu einer Menschenrettung mit dem Stichwort „Person gegen Zug“ alarmiert. Beim Eintreffen an der Einsatzstelle war eine eingeklemmte Person vorzufinden. Die Einsatzkräfte führten umgehend die technische Menschenrettung durch, befreiten die Person und übergaben

sie anschließend dem Roten Kreuz. Nach Abschluss der Maßnahmen konnte die Feuerwehr Krottendorf wieder ins Rüsthaus einrücken.

Um für den Ernstfall besser gerüstet zu sein, fand am 21. November ein Vortrag der ÖBB statt. Hierbei wurden wichtige Informationen, über Unfälle im Gleisbereich geschult.



Übungsbetrieb

Am 17. Oktober fuhr die Feuerwehr Krottendorf zur Feuerwehr Köpling um eine gemeinsame Übung zu veranstalten. Bei dieser Übung wurden 3 Szenarien beübt: ein Verkehrsunfall mit eingeklemmten Personen, ein Bahndammbrand sowie die Suche nach einer vermissten Person. Insgesamt waren rund 60 Einsatzkräfte im Dienst.



Am 31. Oktober fand eine Gemeinschaftsübung, mit der Feuerwehr Ligist statt. Beübt wurde eine Firma, bei der es zu einem Brand gekommen war.

Mit schwerem Atemschutz konnte der Brand gelöscht werden. Gemeinsame Übungen sind immer wichtig, um für den Ernstfall bestens gerüstet zu sein.





Zu einer realen Einsatzübung kam es 26. September, bei strömendem Regen und einsetzender Dunkelheit, wurde geübt. Die Übungsannahme war ein Brand in einem Gebäude mit vermissten Personen. Das Ziel dieser Übung war es, eine Brandbekämpfung unter Regen sowie die Menschenrettung effizient durchzuführen. Trotz miesem Wetters waren alle Kameradinnen und Kameraden mit vollem Einsatz dabei.



Heißausbildung in der FWSZ

Lebring

Unter der Leitung von OBI Lukas Schlager nahmen folgende Atemschutzgeräteträger teil: OLM Michael Gspurning, FM Simon Letzer und FM Michael Scheer. Diese Ausbildung findet 1x pro Jahr in Lebring statt. Dabei werden mehrere Stationen beübt, unter anderem ein Innenangriff unter hoher Hitzeinwirkung und dichter Rauchentwicklung.



Abschnittssanitätstag

Am Samstag, den 22. November durfte die Feuerwehr Krottendorf eine Abschnittssanitätsschulung veranstalten. Unter Anleitung von Experten wurden verschiedene Themenbereiche abgehandelt. Ein Thema dieses Tages war: Rettung aus unwegsamem Gelände. Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer zeigten großes Interesse. Das Wissen von allen, konnte vertieft werden.





Besuch der Partnerfeuerwehr

Am 12. Oktober machte sich ein Bus mit unseren Kameradinnen und Kameraden auf den Weg zu unserer Partnerfeuerwehr nach Kirchheim bei München. Anlass der Fahrt waren gleich zwei besondere Jubiläen: 120 Jahre Feuerwehr Kirchheim sowie 30 Jahre gelebte Partnerschaft zwischen unseren Wehren.



Der Tag stand nicht nur im Zeichen des Feierns, sondern auch des Zurückblickens auf die vielen gemeinsamen Momente, die in drei Jahrzehnten Partnerschaft entstanden waren.

Ein besonderes Highlight war die feierliche Übergabe von Abzeichen, mit der sowohl die langjährige Verbundenheit als auch das gegenseitige Vertrauen geehrt wurden. In den Ansprachen wurde deutlich, wie wertvoll diese Partnerschaft für beide Wehren ist und wie viele schöne Erinnerungen wir miteinander teilen.

Kurse

Einsatzleiterkurs

Unser Kamerad und Bereichsfeuerwehrarzt, Dr. Johannes Heidinger, schloss im Juni erfolgreich den Einsatzleiterkurs ab und erwarb so viele neue Kompetenzen, von denen unsere Mannschaft bereits jetzt gut profitieren konnte. Wir gratulieren ihm herzlich.



Lehrgang „Taktische Ventilation“

BM Lukas Frisch absolvierte am 27. Oktober erfolgreich den Lehrgang „Taktische Ventilation“ an der Feuerwehr- und Zivilschutzschule in Lebring. Der Kurs umfasste sowohl Theorie als auch praktische Übungen zur richtigen Belüftung im Brandeinsatz.

Wir gratulieren herzlich zur erfolgreichen Teilnahme und danken für das stetige Engagement in der Aus- und Weiterbildung.

Ein neuer Atemschutzgeräteträger

Die Freiwillige Feuerwehr Gaisfeld freut sich, einen weiteren bestens ausgebildeten Atemschutzgeräteträger in ihren Reihen begrüßen zu dürfen. Unser Kamerad LM Markus Spari absolvierte vom 29. bis 31. Oktober erfolgreich den Atemschutzgeräteträger-Kurs an der Landesfeuerwehr- und Zivilschutzschule. Diese Ausbildung zählt zu den anspruchsvollsten im Feuerwehrwesen. Sie befähigt Einsatzkräfte, unter schwerem Atemschutz in stark verrauchten oder schadstoffbelasteten Bereichen tätig zu werden. Mit viel Wissen und hervorragender Vorbereitung meisterte LM Markus Spari die theoretischen Inhalte sowie die fordernden praktischen Übungen. Die Kameradschaft der FF Gaisfeld gratuliert herzlich zur erfolgreich abgeschlossenen Ausbildung und bedankt sich für seine Bereitschaft, zusätzliche Verantwortung im Einsatzdienst zu übernehmen.

Grundausbildung

In unseren Reihen dürfen wir zwei neu-ausgebildete Kameraden begrüßen! FF Sandra Fratte-Sumper und FM Thomas Sumper haben die Grundausbildung im Oktober abgeschlossen. Viele Theorie- und Praxisstunden haben sich ausgezahlt. Mit ihrem frischen Wissen werden sie uns tatkräftig bei kommenden Einsätzen unterstützen.

Danke für euer Engagement!

FRIEDENSLICHTAKTION

Am 24. Dezember lädt die Freiwillige Feuerwehr Gaisfeld wieder zur alljährlichen Aktion „Friedenslicht aus Bethlehem“. Der ORF Oberösterreich sowie die Feuerwehrjugend organisieren diesen Gedanken der Solidarität im Rahmen der Aktion Licht ins Dunkel.

Von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr ist dieses Symbol des Glücks und Friedens vor dem Feuerwehrhaus in Gaisfeld & beim Buschenschank Lackner abzuholen und ab 12.00 Uhr auch bei der Dorfkapelle Gaisfeld.



Friedenslichtaktion

Die freiwilligen Spenden der letzten 4 Jahre wurden heuer an die Familie Wagner gespendet. So konnten Sie einen Umbau an ihrem Fahrzeug für den Rollstuhl ihrer Tochter vornehmen.

**Eine besinnliche Weihnachtszeit mit Freunden und Familie
wünschen Ihnen die Kameraden und Kameradinnen der FF Gaisfeld.
Kommen Sie gut ins neue Jahr!**

Wir möchten dieses Medium nutzen, um an die Vorsicht bei Adventkranz, Weihnachtsbaum und Feuerwerken zu appellieren!

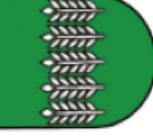


Christbaumbrand! Ein vermeidbares Risiko



Die Weihnachtszeit ist eine
ruhige und besinnliche Zeit.
Muss man dennoch mit
Gefahren rechnen?

**Ja, denn die Gefahren eines
Christbaumbrandes werden
unterschätzt. Ein
Christbaum steht in kurzer
Zeit in Vollbrand.**



UMWELTKALENDER 2026

GEMEINDE KROTTENDORF - GAISFELD

JÄNNER							FEBRUAR							MÄRZ							APRIL							MAI							JUNI						
Do	1	Neujahr	Sa	1			Mi	1						Fr	1	Staatsfeiertag	Sa	1							Mo	1															
Fr	2		Mo	2			Mo	2						Di	2	Bioabfall	Grünschnitt								Di	2	Bioabfall	Grünschnitt													
Sa	3		Di	3			Di	3	Karfreitag					Fr	3										So	3															
Sa	4		Mi	4	Gelber Sack		Mi	4	Restmüll					Sa	4	Karsamstag									Mo	4															
Mo	5		Do	5			Do	5						Fr	5	Ostern									Di	5	Bioabfall	Grünschnitt													
Di	6	Hl. Drei Könige	Fr	6			Fr	6						Mo	6	Ostersonntag									Mi	6															
Mi	7	Altapier	Sa	7			Sa	7						Di	7	Bioabfall									Do	7															
Do	8		Sa	8			Mo	8						Mo	8										Fr	8															
Fr	9		Mo	9			Mo	9						Do	9	Restmüll									Sa	9															
Sa	10		Di	10	Bioabfall		Di	10	Bioabfall					Fr	10									So	10	Gelber Sack															
Sa	11		Mi	11			Mi	11						Sa	11									Mo	11																
Mo	12		Do	12			Do	12						So	12									Di	12	Bioab.	Grünsch.	Altapier													
Di	13	Bioabfall	Fr	13			Fr	13	Problemstoffsammlung					Mo	13									Fr	12	Problemstoffsammlung															
Mi	14		Sa	14			Sa	14						Di	14									So	13																
Do	15		So	15			So	15						Di	14									Mo	14																
Mo	16		Fr	16			Fr	16						Fr	15									Di	16	Bioabfall	Grünschnitt														
Fr	17		Sa	17	Altapier		Di	17						Mo	16									So	16																
Sa	18		Mi	18			Mi	18						Fr	17									Di	17	Restmüll															
So	19		Do	19			Do	19						Fr	18									Mo	17																
Mo	20		Fr	20			Fr	20						Mo	19									Di	18																
Di	21		Sa	21			Sa	21						Fr	21	Bioabfall								So	19	Bioabfall	Grünschnitt														
Mi	22		So	22			So	22						Fr	22									Di	19																
Do	23		Mo	23			Mo	23						Fr	23									So	20																
Sa	24		Di	24	Bioabfall		Di	24	Bioabfall					Fr	24									Mo	20																
Sa	25		Mi	25			Mi	25						Fr	25									Di	21																
So	26		Do	26			Do	26						Fr	26									Mo	21																
Mo	27		Fr	27			Fr	27						Fr	27									Di	22																
Di	28		Sa	28			Sa	28						Di	28									Mo	22																
Mi	29		So	29	Palmonntag		So	29	Palmonntag					Fr	29									Di	23	Bioab.	Grünsch.	Altapier													
Do	30		Mo	30			Mo	30						Fr	29									So	20																
Fr	31		Sa	31	Altapier		Di	31	Altapier					Di	31									Mo	21																

KOME
Abfallentsorgungsgesellschaft m.b.H.
A-8570 Vötsberg • Baumkirchnerstraße 3
Tel: 03142 24988-2 • Fax: 03142 24988-4
mail: office@kome.at • www.kome.at

Raiffeisenbank Lipizzanerheimat

Biomülltonne Behälterreinigung: 27.05.2026
silofoliensammlung: 30.04.2026 von 07⁰⁰ – 15⁰⁰ Uhr!
Problemstoffsammlung: 13.03., 12.06.2026 von 13⁰⁰ – 16⁰⁰ Uhr!
 Biomülltonne Behälterreinigung
 silofoliensammlung
 Problemstoffsammlung
 Altapier
 Restmüll
 Bioabfall
 Grünschnitt
 Altpapier
 Gelber Sack

UMWELTKALENDER 2026

GEMEINDE KROTTENDORF-GAISFELD

JULI		AUGUST		SEPTEMBER		OKTOBER		NOVEMBER		DEZEMBER		
Mi	1	Sa	1	Di	1 Bioabfall Grünschnitt	Do	1	So	1 Allerheiligen	Di	1 Bioabfall	
Do	2	Sa	2	Mi	2 Gelber Sack	Fr	2	Mo	2	Mi	2	
Fr	3	Mo	3	Do	3	Sa	3	Di	3 Bioabfall Grünschnitt	Do	3	
Sa	4	Di	4 Bioabfall Grünsch.	Altppapier	Fr	4	So	4 Restmüll	Fr	4	Sa	5
Sa	5	Mi	5	Mo	5	Sa	5	Mo	5	Do	5	
Mo	6	Do	6	Sa	6	Di	6 Bioabfall Grünschnitt	Fr	6	So	6	
Di	7	Bioabfall	Grünschnitt	Fr	7	Mo	7	Mi	7 Altppapier	Mo	7	
Mi	8	Sa	8	Di	8 Bioabfall Grünschnitt	Do	8	So	8 Mariä Empfängnis	Di	8	
Do	9	Sa	9	Mi	9	Fr	9	Mo	9 Restmüll	Mi	9	
Fr	10	Mo	10	Do	10	Sa	10	Di	10 Bioabfall	Do	10	
Sa	11	Di	11 Bioabfall	Grünschnitt	Fr	11 Problemstoff-Sammlung	So	11	Fr	11 Problemstoff-Sammlung	Sa	12
Mi	12	Sa	12	Mo	12	Mo	12	Do	12			
Do	13	Mo	13	Sa	13	Di	13 Bioabfall Grünschnitt	Fr	13	So	13	
Fr	14	Di	14 Bioabfall	Grünschnitt	Mo	14 Gelber Sack	Sa	14	Mo	14		
Mi	15	Sa	15	Di	15 Bioabfall Grünsch.	Altppapier	Do	15	Di	15 Bioabfall		
So	16	Mo	16	Mi	16	Fr	16	Mo	16	Mi	16	
Fr	17	Mo	17	Do	17	Sa	17	Di	17 Bioabfall	Do	17	
Sa	18	Di	18 Bioabfall	Grünschnitt	Fr	18	So	18	Fr	18		
Mi	19	Sa	19	Mo	19	Mo	19	Do	19	Sa	19	
Do	20	Mo	20	Sa	20	Di	20 Bioabfall Grünschnitt	Fr	20	So	20	
Fr	21	Di	21 Bioabfall	Grünschnitt	Mo	21	Mi	21	Mo	21		
Mi	22	Mi	22 Gelber S.	Restmüll	Sa	22	Di	22 Bioabfall Grünschnitt	Do	22	Di	22
Do	23	Do	23	Sa	23	Mi	23	Fr	23	Mi	23	
Fr	24	Mo	24	Do	24	Sa	24	Di	24	Do	24	
Sa	25	Di	25 Bioabfall	Grünschnitt	Fr	25	So	25	Mi	25 Gelber Sack	Fr	25 Christtag
Sa	26	Mi	26 Restmüll		Mo	26	Sa	26 Nationalfeiertag	Do	26	Sa	26 Stephanitag
So	27	Do	27	So	27	Di	27	Fr	27	So	27	
Mo	28	Di	28 Bioabfall	Grünsch.	Fr	28	Mi	28 Bioab. Grünsch.	Altppapier	Sa	28	
Mi	29	Mi	29	Di	29 Bioabfall	Grünschnitt	Do	29	So	29	Di	29 Bioabfall
Do	30	Do	30	Mi	30 Restmüll	Fr	30	Mi	30	Mi	30	
Fr	31	Mo	31	Sa	31			Do	31 Silvester			



Raiffeisenbank
Lipizznerheimat

Biomülltonne Behälterreinigung: 28.10.2026
Silofoliensammlung: 23.10.2026 von **07⁰⁰ – 15⁰⁰** Uhr!
Problemstoffsammlung: 11.09., 11.12.2026 von **13⁰⁰ – 16⁰⁰** Uhr!

KOMEX Abfallentsorgungsgesellschaft m.b.H.
A-8570 Voitsberg • Baumgasse 3
Tel.: 03142 249882 • Fax: 03142 249884
mail: office@komekx.at • www.komekx.at



Abfalltrennblatt

ALTPAPIER	GLASVERPACKUNGEN	LEICHT- UND METALLVERPACKUNGEN	BIOABFALL	RESTMÜLL	ALTTEXTILIEN	
Papier und Karton, Verpackungen aus Papier und Karton	Verpackungen aus Glas, getrennt nach Weiß- und Bunnglas	Verpackungen aus Kunststoff	Verpackungen aus Metall	Alle biologischen Abfälle	Abfälle, die keiner anderen Fraktion zugeordnet werden können	
<ul style="list-style-type: none"> Zeitungen Illustrierte Prospekte Kataloge Bücher und Hefte Kuverts Ordner Brief- und Schreibpapier sauberes Papier Schachteln (gefaltet) beschichtetes Papier, z.B. Take-Away-Verpackungen, nur mit Aufdruck: „zum Altpapier“ 	<ul style="list-style-type: none"> Flaschen und Gläser für Lebensmittel Getränkeflaschen Kosmetikverpackungen aus Glas Arzneimittelflächchen Parfumflakons 	<ul style="list-style-type: none"> Verpackungen aus Verbundstoff, Styropor, Holz, Textilien und biologischem Material Plastikflaschen Folien, Säcke Pflanzenaufzuchtschalen Vakuumverpackungen Tiefkühlverpackungen Getränkeverbundkartons Blisterverpackungen Plastikbecher Einweggeschirr beschichtetes Papier, z.B. Take-Away-Verpackungen, ohne Aufdruck: „zum Altpapier“ 	<ul style="list-style-type: none"> Getränkedosen Konservendosen Tierfutterdosen Farb- und Lackdosen Metalldosen Metalldeckel Deckelfolien Schraubverschlüsse 	<ul style="list-style-type: none"> Gemüseabfälle Obstabfälle trockene Lebensmittel feste Speisereste Eierschalen Schnittblumen Topfpflanzen Kaffee- und Teesud mit Papierfilter Grasschnitt Laub und Äste 	<ul style="list-style-type: none"> Asche (kalt) Blumentöpfe Bürsten Hygieneartikel Eierschalen Spiegel Geschirr Glühbirnen Kehrmist Katzenstreu / Kleintiermist Knochen verschmutztes Papier Staubsaugerbeutel Windeln kaputte Kleidung/Schuhe verschmutzte, nasse Textilien Putzlappen 	
<ul style="list-style-type: none"> kunststoffbeschichtetes Papier verschmutztes Papier Getränkeverbundkartons Fotos Tapeten Kassenbons 	<ul style="list-style-type: none"> Glühbirnen Leuchtstoffröhren Energiesparlampen Cerankochfelder Spiegel Fensterglas Bleikristallglas Glasgeschirr Steingut Porzellan und Vasen 	<p>Kunststoffprodukte wie z.B.</p> <ul style="list-style-type: none"> Spielzeug Bodenbeläge Rohre Gummistiefel Haushalt Artikel aus Metall 	<ul style="list-style-type: none"> Werkzeug Drähte Nägel Fahrradteile Karosserie- und Motorteile Haushalt Artikel aus Metall Wäscheständer 	<ul style="list-style-type: none"> Kunststofftasche Knochen Staubsaugerbeutel Windeln Asche Katzenstreu / Kleintiermist flüssige Speisereste wie Suppen, Soßen und Öle 	<ul style="list-style-type: none"> Bioabfall Bauschutt Batterien Elektroaltgeräte Energiesparlampen Leuchtstoffröhren Problemstoffe Einweggeschirr Verpackungen brauchbare Alttextilien 	<ul style="list-style-type: none"> kaputte Kleidung verschmutzte, nasse Textilien Skischuhe Eislaufschuhe Skater Gummistiefel Putzlappen Schneidereiabfälle Teppiche Spielzeug Stofftiere

BITTE NUR LEERE VERPACKUNGEN EINWERFEN

ALTPAPIER	GLASVERPACKUNGEN	LEICHT- UND METALLVERPACKUNGEN	BIOABFALL	RESTMÜLL	ALTTEXTILIEN
-----------	------------------	--------------------------------	-----------	----------	--------------

GESCHENKFINDE

Das Team der Raiffeisenbank Weststeiermark wünscht

Frohe Weihnachten

und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

ICH BIN

Mama/Papa
Oma/Opa
Tante/Onkel
Taufpatin/Taufpate

Bei einem Geschenk ist mir wichtig, dass es...

sinnvoll ist.
wertvoll ist.
nachhaltig ist.
Freude macht.

Verleihen Sie Ihrem Liebling Flügel und schenken Sie die

SCHMETTERLINGSVORSORGE

der Raiffeisenbank Weststeiermark

Raiffeisenbank Weststeiermark



Krottendorf-Gaisfeld

Katastrophenfondkonto der Gemeinde

Liebe Gemeindegärtnerinnen und Gemeindegärtner!

Ich darf Ihnen mitteilen, dass Anträge auf Zuerkennung von Mitteln aus dem Katastrophenfondkonto der Gemeinde Krottendorf-Gaisfeld ab sofort bis einschließlich **30.01.2026** während der Parteienverkehrszeiten persönlich im Gemeindeamt eingebracht werden können.

Voraussetzung für die Antragstellung:

Eine Antragstellung ist nur möglich, wenn ein Privatschadensausweis über die Hochwasserkatastrophe vom 11. auf den 12. Juli 2024 beim Amt der Steiermärkischen

Landesregierung bzw. über die Gemeinde eingereicht wurde. Der Gesamtbetrag in Höhe von € 24.706,90 wird anteilmäßig – unter Berücksichtigung der im Privatschadensausweis angegebenen Schadenshöhe bzw. Schadensschätzung sowie etwaiger Versicherungsentschädigungen – **unter allen Antragstellern aufgeteilt**. Vor der Auszahlung werden die Anträge dem Gemeinderat zur Beschlussfassung vorgelegt.

Für alle weiteren Informationen und zum Ausfüllen des entsprechenden Antrags kommen Sie bitte persönlich im Gemeindeamt der Gemeinde Krottendorf-Gaisfeld vorbei.

Bürgermeister
Lukas Vogl eh.

Wahl der Gemeindegärtnerin und ihrer Stellvertreterin

Termin: **Donnerstag, 8. Jänner 2026, 15.30 Uhr**

Ort: **Gemeindeamt Krottendorf-Gaisfeld, 8564 Krottendorf 161**

Lk Landwirtschaftskammer
Steiermark

Die Bäuerinnen.

Zu dieser Wahlveranstaltung sind alle Bäuerinnen der Gemeinde, die nach dem Landwirtschaftskammergesetz wahlberechtigt sind, herzlich eingeladen.

Die Wahlberechtigung ist dem § 4 des Landwirtschaftskammergesetzes zu entnehmen – die entsprechende Bestimmung finden Sie im Anhang.

Werner Preßler

ÖR Werner Preßler
Kammerobmann

Michael Temmel

Ing. Michael Temmel
Kammersekretär



News vom Alpenverein Ligist

Text: Team des AV Ligist

Wanderung zum Monte Re am 4. Oktober 2025 mit Astrid Roschker

Wir wanderten vom Bergbaumuseum Cave del Predil 8,5 km und 1000 hm recht knackig steil bergauf. Oben angekommen hatten wir eine wunderbare Fernsicht über die Julischen Alpen wie Wischberg oder Montasch. Wir trafen auf den Alpenverein Klagenfurt Sektion Völkermarkt, der dieselbe Idee gehabt hatte. Schnell entwickelte sich ein gutes Einvernehmen und nach einem gemeinsamen Abstieg wurde eine gemeinsame Tour für 2026 vereinbart. Nach einem kurzen Abstecher zum Lago del Predil, genossen wir eine Pizza in Thörl-Maglern. Eine gelungene Tour, die technisch unschwierig und gut beschildert ist.

Foto: v.l.n.r.: vorne: Eva-Maria Schelch, Helmut Scheucher,
hinten: Markus Kois, Astrid Roschker
Foto: Astrid Roschker



Abschlußwanderung auf den Wartenstein

Am Sonntag, den 19. Oktober um 13:00 starteten wir wieder am Marktplatz Ligist zu unserer schon traditionellen Abschlusswanderung auf den Wartenstein. Beim Wiednermichl ließen wir bei freudlichem, aber etwas kühlem Herbstwetter das Wanderjahr bei Kas-

tanien, vorzüglich gebraten von Franz Wagner, und mit Sturm und Brötchen gemütlich ausklingen.

Foto: Charlie Köck

Wanderung Langmannsperre

Die Langmannsperre, erbaut 1922 - 1925 von der STEWEAG, war Ausgangspunkt der Wanderung. Seinerzeit wurden für den Materialtransport mehrere Kilometer an Feldbahngleisen errichtet. Daher ist dieser Wanderweg bis hin zum Schieberhaus fast eben und leicht begehbar.

Vom gelben Schieberhaus, auch als Wasserschlössl bekannt, genießt man nicht nur den Blick ins Tal zu der nach unten verlaufenden Rohrleitung. Hier genießt man auch den Blick ins umliegende steirische Hügelland bis hin zum Schöckl.

Nach einem kurzen Abstieg entlang der Rohrleitung führte die Wanderroute durch die Strunsiedlung hinunter nach Gaisfeld. Dort fand die wunderschöne Wanderung mit dem gemeinsamen Mittagessen in der Gasselmühle einen gemütlichen Abschluß.



Text und Foto: Marianne Fedl

Foto: v.l.n.r.: Ingrid Assigal, Irmgard Leitner, Angela Jocham, Christl Steiner, Ernst Faustmann, Franz Jocham, Gerda und Sepp Hausegger, Alois Rainer, Irmgard Chalupka.



Seniorenwanderung vom Krautwasch zum Walzkogel

Abmarsch vom ehemaligen Gasthaus Krautwasch auf der Gleinalpe zum Walzkogel. Dort war im Juni 2024 ein neues Gipfelkreuz aufgestellt worden. Nach einer kurzen Rast ging es weiter zum Kalkkreuz, von dort zur Walzkogelhütte, wo wir sehr nett empfangen und bewirtet wurden.

v.l.n.r.: Sepp Schafzahl, Maria Schafzahl, Ernst Faustmann, Regina Schlenz, Irmgard Chalupka, Anna Rieger, Hannelore Cichy, Maria Ruprechter, Franz Jocham, Christine Steiner.
Foto Angela Jocham

Unsere nächsten Termine

30. Dezember	Silvesterwanderung im Raum Ligist Josef Hausegger
31. Dezember	Schitour - Zirbitzkogel Ingrid Kaltenegger Abfahrt: 07 Uhr Bauhof Ligist
ab 07. Jänner	Eisschießen der OG Ligist Josef Hausegger
jeden Mittwoch	je nach Eislage in Krottendorf ab 15 Uhr
09.-11. Jänner	Schitour Wochenende Gerhard Hausegger Berger Hube, Triebener Tauern

31. Jänner Schitour Lahngangkogel
Charlie Köck

28. Februar Schitour, Preber
Ingrid Kaltenegger

Montag 02. März Bouldern und Spiele für Kinder
von 6-10 Jahren
Mathias Zirkl und Thomas Zagler
Boulderhalle Lobming
16h - 17h, Unkosten 5€

Achtung: Anmeldung zu allen Terminen erforderlich!

Anmeldung, Infos und Kontakte unter:
<https://www.alpenverein.at/voitsberg/gruppen/og-ligist.php>



Allen seinen Mitgliedern, Freunden und Gönnern wünscht die Vereinsführung des

Österreichischen Alpenvereines,
Ortsgruppe Ligist,

gesegnete Weihnachten
und ein
erlebnisreiches sowie unfallfreies
Bergjahr 2026.

„Berg Heil“

Ordinationseröffnung in Krottendorf Neurologin Dr. Margaretha Lang



In Krottendorf-Gaisfeld, Krottendorf 193, wurde die neue Ordination der Neurologin Dr. Margaretha Lang eröffnet. Bei der Eröffnungsfeier gab es spannende Einblicke in aktuelle wissenschaftliche Erkenntnisse auf dem Gebiet der Neurologie. Wir freuen uns sehr über den neuen Standort und wünschen Dr. Lang alles Gute und viel Erfolg für die Zukunft.



Mit Pflanzenkraft gegen Erkältung

Arzneipflanzen werden seit tausenden Jahren bei der Vorbeugung und Behandlung von Krankheiten eingesetzt. Gegen die unangenehmen Symptome eines grippalen Infektes gibt es eine breite Palette an Arzneipflanzen. Wir kennen Thymian, Spitzwegerich, Eibisch, Salbei, Lindenblüte, Holunderblüte und noch viele andere Hausmittel gegen Erkältungen.

Arzneitees

Die enthaltenen Pflanzenstoffe sind wirksam bei Erkrankungen, die durch Bakterien, Viren und Pilze verursacht werden. Häufig sind auch schleimlösende, schleimverflüssigende und entzündungshemmende Eigenschaften enthalten.

Tipp zur Teezubereitung: Die Teemischung wird mit kochendem Wasser übergossen und zieht dann fünf bis zehn Minuten lang. Nach

dem die Pflanzenteile abgesiebt wurden, ist der Tee fertig.

- Linden- oder Holunderblüten wirken vor allem schweißtreibend.
- Salbei wirkt antimikrobiell, hat adstringierende (zusammenziehende) sowie entzündungshemmende Eigenschaften und lindert besonders Halsschmerzen.
- Thymian ist eine gute Wahl bei Hals schmerzen und starkem Husten. Er besitzt krampflösende und entzündungshemmende Eigenschaften. Außerdem hat er eine antibakterielle, antivirale und antimykotische Wirkung.
- Spitzwegerich stärkt das Immunsystem, besitzt antimikrobielle und entzündungshemmende Effekte. Im Vordergrund steht eine Besserung des trockenen Hustens.
- Eibisch eignet sich zur Behandlung von Schleimhautreizungen im Mund- und Rachenraum und damit verbundenem trockenen Reizhusten.
- Sonnenhut und Kapland-Pelargonie fördern das Immunsystem.
- Eukalyptus-Öl löst bei Husten und Schnupfen den zähen Schleim
- Efeublätter wirken schleimlösend, bewirken eine Entspannung der Bronchial muskulatur und verringern die Intensität und Frequenz des Hustens. Es gibt fertige Hustensaft und Tropfen mit Efeuextrakt.



Erkältungsbad

Bei den ersten Anzeichen eines Infekts kann ein Erkältungsbath gut tun. Achten Sie beim Kauf darauf, dass natürliche ätherische Öle enthalten sind. Kindern können starke ätherische Öle schaden. Deshalb gibt es spezielle Erkältungsbäder für Kinder.

Kommen Sie zu uns in die Apotheke, wir unterstützen Sie gerne bei der richtigen Auswahl!



TEAM STROMMER
BAD & HEIZUNG
Wir sanieren "Sie wohnen"

Wir wünschen Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest sowie viel Gesundheit, Glück und Erfolg für das neue Jahr!
Danke für Ihr Vertrauen!

Johannes Strommer samt TEAM STROMMER

Notfallservice: von 08:00 – 16:30 Uhr unter +43 664 156 39 26

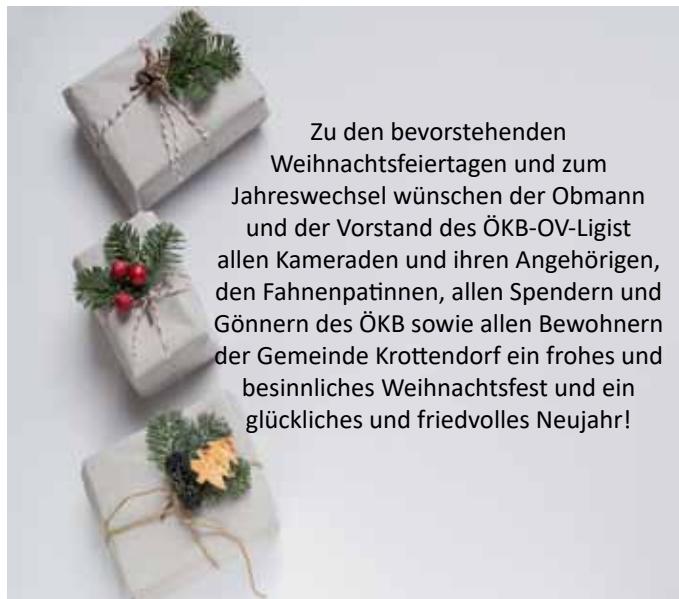
Betriebsurlaub vom 19.12.2025 bis 12.01.2026

Besuchen Sie uns von 22. - 25. Jänner 2026 auf der Häuslbauermesse Graz



Österreichischer Kameradschaftsbund

Ortsverband Ligist



Zu den bevorstehenden Weihnachtsfeiertagen und zum Jahreswechsel wünschen der Obmann und der Vorstand des ÖKB-OV-Ligist allen Kameraden und ihren Angehörigen, den Fahnenpatinnen, allen Spendern und Gönnern des ÖKB sowie allen Bewohnern der Gemeinde Krottendorf ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und ein glückliches und friedvolles Neujahr!



August Tappauf, Gaisfeld

Herzliche Einladung

Lichtergang zum Friedhof

am 31. Dezember 2025,
im Anschluss an die Hl. Messe

Jahreshauptversammlung

am 6. Jänner 2026, 9:00 Uhr, im GH Gangl



Bilder vom Totengedenken des Kameradschaftsbundes





Musikverein Ligist - Krottendorf



Musikverein Ligist-Krottendorf

Text: MLK, Fotos: MLK, Die Abbilderei

100 Jahre Kraftwerk Arnstein

Am 3. Oktober 2025 feierte der Verbund das 100-jährige Bestehen des Wasserkraftwerks Arnstein in Krottendorf-Gaisfeld. Das historische Kraftwerk steht seit einem Jahrhundert für nachhaltige Stromerzeugung aus Wasserkraft. Für die musikalische Umrahmung sorgte der Musikverein Ligist-Krottendorf und nach dem Festakt gab es eine exklusive Führung durch das Kraftwerk.

Der Musikverein bedankte sich beim Verbund zudem für die Unterstützung bei der Anschaffung der neuen Tracht – ein Zeichen regionaler Verbundenheit.



A Steirische Roas trifft Stürmische Wanderung

Am 12. Oktober 2025 stand Ligist ganz im Zeichen von Brauchtum, Musik und Bewegung. Unter dem Motto „A Steirische Roas trifft Stürmische Wanderung“ feierten Einheimische und Gäste gelebte Tradition, Volksmusik und regionale Schmankerl.

Nach der Feldmesse mit musikalischer Umrahmung durch den Musikverein Ligist-Krottendorf startete die Wanderung, gefolgt vom Frühschoppen am Marktplatz. An zahlreichen Stationen im Ort boten Musik, Handwerk und Kulinarik einen lebendigen Einblick in das steirische Kulturerbe.

Kino-Feeling im Musikerheim Ligist-Krottendorf

Am 24. Oktober 2025 wurde das Musikerheim erstmals in ein echtes Heimkino verwandelt. Die Jugend des Musikvereins organisierte einen gemütlichen Filmabend, um sich gemeinsam auf das Neujahrskonzert 2026 einzustimmen. Gezeigt wurde der beliebte Film „Drachenzähmen leicht gemacht“.

Mit selbstgemachtem Popcorn, kühlen Getränken und bester Stimmung wurde der Abend zu einem gelungenen Erlebnis für Jung und Alt – eine Wiederholung ist garantiert.



Neujahrskonzert 2026 – Zusätzlicher Termin

Das Neujahrskonzert zählt jedes Jahr zu den musikalischen Höhepunkten des Musikvereins Ligist-Krottendorf. Schon Jahre zuvor, aber speziell im Jahr 2025, durfte sich der Verein über ein besonders zahlreiches Publikum freuen – so zahlreich, dass die Plätze in der Mehrzweckhalle Ligist kaum mehr ausreichten.

Um dem großen Andrang gerecht zu werden, lädt der Musikverein erstmals zu einem zusätzlichen Termin ein – einer „öffentlichen Generalprobe“. In etwas ruhigerem Rahmen, aber mit dem gewohnten vollen Klangerlebnis können Besucher:innen das Neujahrskonzert 2026 in entspannter Atmosphäre genießen.

Save the Date: Neujahrskonzert 2026



Freitag, 2. Jänner 2026
Öffentliche Generalprobe
Beginn: 19:00 Uhr

Samstag, 3. Jänner 2026
14:30 Uhr und 19:30 Uhr

Ort: Mehrzweckhalle Ligist

**Der Musikverein Ligist-Krottendorf
freut sich auf Ihren Besuch!**



mlk
Musikverein Ligist-Krottendorf

Neujahrs Konzert

Fr., 2. Jänner 2026
Öffentliche Generalprobe, 19:00 Uhr

Sa., 3. Jänner 2026
14:30 Uhr · Nachmittagskonzert
19:30 Uhr · Abendkonzert

Mehrzweckhalle Ligist

www.mv-ligist-krottendorf.at

 Raiffeisenbank
Weststeiermark





 Steirisches Kürbiskernöl g.g.A.
und Getreidespezialitäten
aus deiner Region

 Gaisfeld 11
8564 Krottendorf-Gaisfeld

 Spari's Hofladen



*Spari's
Hofladen*

wünscht frohe Weihnachten
und einen guten Start
ins neue Jahr



Singkreis Ligist

Der Herbst war für den Singkreis eine arbeitsreiche Jahreszeit. Für mehrere Termine musste intensiv geprobt werden. Bei der Steirischen Roas wurde das Repertoire an alpenländischen Volksliedern voll ausgeschöpft. Es hat viel Spaß gemacht, den Zuhörern die Vielfalt des Volksliedes darzubringen.

Gleich darauf folgte das Konzert im Kirchhof. Dieses stand ja unter dem Motto „Von Lerchen und Löwen“. Es gab allerhand Kurioses über große und kleine Tiere zu hören.

Mit dabei waren auch Gastsänger, die den Chor unterstützten. Ein Flötenensemble mit Birgit und Julia Lettner sowie Renate Holweg umrahmte das Konzert meisterlich. Heidrun Spörk begleitete uns am Klavier.

Beim Bezirkssingen in der Kirche Maria Lankowitz präsentierte der Singkreis Ligist Lieder zur Ehre Gottes. Diese Veranstaltung, bei der die Chöre des Bezirkes gemeinsam singen, ist immer wieder ein Gesangserlebnis. Ein herzliches Danke an alle, welche den Singkreis immer wieder durch ihren Besuch bei den Konzerten unterstützen.

Am 7. Februar 2026 findet der traditionelle Eisblumenball im GH Riegler, in Krottendorf, welchen wir gemeinsam mit den Volkstänzern veranstalten, statt.

Wir wünschen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr.

Jeszczyszky Christine

Singkreis Ligist
Volkstanz und Schuhplattlergruppe
Ligist - Krottendorf

Eisblumen Ball

Lipiklang

**7. Februar 2026
Gasthaus Riegler**

Krottendorf

Einlass: 19.30 Uhr

Eröffnung: 20 Uhr

Eintritt: 6 Euro



Foto: stock.Draffter123

**Wir wünschen Frohe Festtage
und ein gutes Neues Jahr 2026!**

www.stadtwerke-voitsberg.at



Seniorenbund Ligist - Krottendorf



Ausfahrt Mariazell



Die Senioren – aktiv wie eh und je

Das Jahr 2025 neigt sich langsam dem Ende zu und auch heuer wollen wir wieder über die zahlreichen Tätigkeiten des Seniorenbundes Ligist-Krottendorf berichten.

Wie bereits in den vergangenen Jahren hatten wir auch heuer wieder die Ehre, das Bezirkspreisschnapsen im März beim Gasthaus Herlwirt auszutragen und durften uns über eine rege Teilnahme freuen.

Ende Mai stand dann unsere erste Ausfahrt am Programm – unser Weg führte uns nach Mariazell, wo wir einem Gottesdienst in der Basilika beiwohnten und den Nachmittag bei schönem Wetter am Erlaufsee ausklingen ließen.

Unsere nächste Reise fand dann bereits im Juni statt, bei der wir in der Region Rust am See interessante Einblicke zum Thema Gesundheit und Ernährung erhielten. Den restlichen Tag ließen wir es uns bei einer Schiffsfahrt am See mit anschließender Weinverkostung gut gehen.

Im Juli ging es weiter bis nach Marburg, wo

der Tag für uns mit einer geführten Stadtbesichtigung begann und mit einer entspannten Flößfahrt inkl. Livemusik endete.

Einem ganz besonderen Jubilar durften wir im August zu seinem Ehrentag gratulieren: unser Obmann August Neumann feierte seinen 70. Geburtstag, zu dem wir ihm unsere herzlichsten Glückwünsche darbrachten und einige feierliche Stunden miteinander verbrachten.

Ebenso im August stand die „Ligister Gmälichkeit“ wieder auf unserem Veranstaltungsplan. Mit hausgemachter Kürbiscremesuppe, Würstel, Mehlspeisen und Getränken durften wir die Gäste am Ligister Marktplatz bewirten.

Der Holzdrechslerei von Max Hollensteiner im Bezirk Hartberg-Fürstenfeld statteten wir im Oktober einen Besuch ab – nachdem wir seine kunstvoll gestalteten Holzobjekte bewundert hatten, machten wir uns auf den Weg in den Nostalgiegarten, wobei alle Blumenliebhaber auf ihre Kosten kamen.

Die „Steirische Roas“ im Oktober war wieder ein voller Erfolg – bei unserem Stand boten wir den Besuchern eine kulinarische Vielfalt

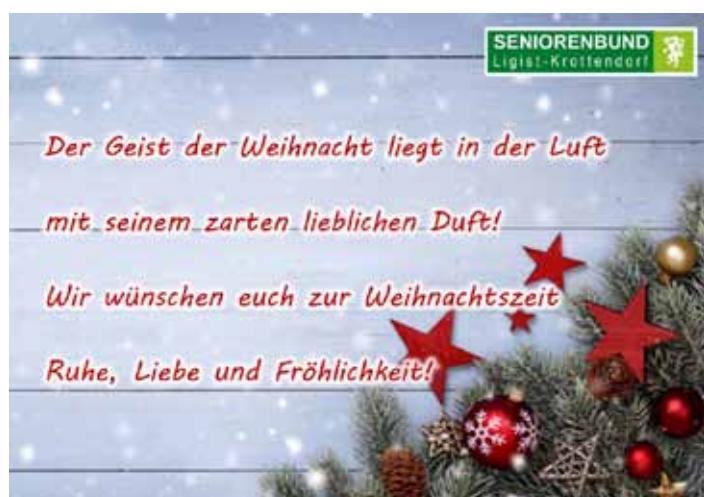
mit Gulaschsuppe, Aufstrichbroten, Kastanien, Mehlspeisen und diversen Getränken.

Auch unser jährliches Kastanienbraten beim Buschenschank Greitbauer durfte im Oktober natürlich nicht fehlen. Unsere Vereinsmitglieder verbrachten hierbei gesellige Herbststunden miteinander.

Ende November stand dann unsere letzte Ausfahrt vor der Tür. Passend zur Jahreszeit machten wir uns auf zum Almenland-Advent ins Musidorf Gasen. Mit einer Besichtigung der Dorfkrippe sowie des Stoani Hauses der Musik inkl. Advent-Kunsthandwerksmarkt stimmten wir uns auf die besinnliche Adventzeit ein.

Und eben diese vorweihnachtliche Zeit feierten wir dann Anfang Dezember gemeinsam mit zahlreichen Mitgliedern bei unserer Weihnachtsfeier im Kirchhof Ligist. Bei einer kleinen Jause und selbstgemachten Keksen sowie unterhaltsamen Gedichten und Liedern verbrachten wir ein gemütliches Beisammensein.

Nach einem solch ereignisreichen Jahr freuen wir uns bereits jetzt auf ein spannendes neues Jahr 2026.



Holzdrechslerei Max Hollensteiner



Landjugend Ligist-Krottendorf



Bezirkserntedank und Fahnenübergabe



Kegelfinale

Kegelfinale

Beim diesjährigen Kegelfinale traten die Landjugenden Hirschegg, Geistthal, Salla sowie Ligist-Krottendorf gegeneinander an. In zahlreichen packenden Partien wurde um jeden Punkt gekämpft. Am Ende durften wir uns über den Sieg freuen – ein Erfolg, der anschließend gebührend gefeiert wurde.

Erntedank & Fahnenübergabe

Der diesjährige Erntedankumzug fand am Freizeitzentrum Stallhofen statt und bot ein farbenprächtiges Bild. Unser Erntewagen stand ganz im Zeichen des „Kürbis“ und wurde von unseren Mitgliedern mit viel Kreativität und Liebe zum Detail gestaltet.

Ein besonderer Höhepunkt war auch heuer die traditionelle Übergabe der Bezirksfahne an jene Landjugend, die im vergangenen Jahr die größte Aktivität zeigte. Wir freuen uns sehr, dass wir diese besondere Auszeichnung heuer entgegennehmen durften. Es ist ein sichtbarer Beweis für den Einsatz, die Motivation und den Zusammenhalt unserer Mitglieder.

Projekt Volksschule – „Bienen und Land – Hand in Hand“

Im Rahmen unseres Projekts „Bienen und Land – Hand in Hand“

besuchten mehrere unserer Mitglieder die zweiten und dritten Klassen der Volksschule Ligist. Dort gestalteten sie gemeinsam mit den Kindern einen abwechslungsreichen Vormittag zum Thema Regionalität. Es wurden informative Handouts verteilt, spielerische Lernstationen angeboten und gemeinsam Blumenkisten bepflanzt, in denen die Schüler:innen ihre eigenen Samen einsetzen durften.

Unser Dank gilt der Volksschule Ligist sowie Direktorin Dipl. Päd. Heidemarie Hohensinner für die hervorragende Zusammenarbeit.

Herbstcamp

Ein weiterer wichtiger Baustein unseres Projekts war das Herbstcamp für Kinder im Alter von 7 bis 12 Jahren. Auch hier stand das Thema Regionalität im Mittelpunkt. Die Kinder kochten gemeinsam regionale Gerichte, bauten kreative Nützlingshäuser und erkundeten spielerisch den nahegelegenen Wald. Der Mix aus Naturerlebnis, praktischen Arbeiten und wertvollem Wissen über die Region machte das Herbstcamp zu einem unvergesslichen Erlebnis für alle Beteiligten.



Herbstcamp





Abschlussfahrt

Pensionistenverband Ligist-Krottendorf



Kulturell, fit und kulinarisch durch den heurigen Herbst!

Radtour

Unsere heurige (Herbst)-Radtour führte uns von Krottendorf über Muggauberger, Geistthal zur Wallfahrtskirche „Zum Heiligen Wasser“. Nach einer kurzen Mittagspause gings rasant den Berg hinunter bis nach Bärnbach zu einem „Eisschleckstopp“.

Wanderausflug auf die Wurzeralm

Bei unserer Herbstwanderung besuchten wir die Wurzeralm. Wie gewohnt hatten wir wieder 3 Gruppen gebildet. Gruppe 1 wagte den Aufstieg zur Dümlerhütte und weiter über die „Rote Wand“, Brunnsteinersee zurück zur Bergstation der Standseilbahn. Gruppe 2 erwanderte den Teichlboden - Rundwanderweg, und Gruppe 3 spazierte zum Brunnsteinersee. Bei wolkenlosem Himmel, angenehmen Temperaturen, ein unvergessliches Bergerlebnis.



Bevor es wieder Richtung Heimat ging wurden wir noch mit einer hervorragenden Jause verwöhnt.

Buschenschankfahrt

Bei der heurigen Buschenschankfahrt besuchten wir das Weingut Gründl. Dort wurden uns bei einer Führung und einer Weinverkostung Einblicke in das Winzerleben gewährt. Anschließend gings weiter zum Buschenschank Grabin in Labuttendorf. Nach einer guten Jause und weiteren hervorragenden Weinen fuhren wir gut gelaunt wieder nach Hause.

Abschlussfahrt

Unsere Abschlussfahrt führte uns vorerst nach Kalsdorf bei Ilz, zur „Schalk Mühle“, wo wir an einer Führung samt Verkostung teilnahmen. Danach fuhren wir zur „Harter Teichschenke“ zum Mittagessen. Im Anschluss machten wir eine Rundfahrt mit dem „Zigeunerwagen“ ins Feistritztal und zum Stubenbergsee.

„Ermi Oma“ ein kulturelles Highlight

Ein Besuch bei unserer „Ermi Oma“ ist immer wieder ein Hochgenuss. In der Steinhalle in Lannach haben wir wieder das Lachen in so schweren Zeiten gelernt.

„Ganslessen“ beim Gangl

Wie schon in den vergangenen Jahren haben wir wieder zum Ganslessen geladen. Nicht alle haben sich übers Ganserl drüber getraut und sich für ein Backhenderl entschieden. Aber das „Gemeinsame“ stand wieder im Vordergrund.

„Frohe Weihnachten“ und viel Gesundheit im neuen Jahr wünscht Berti Ofner mit ihrem gesamten Team.



Wandergruppe Wurzeralm



Wir möchten uns für ein weiteres Jahr vertrauensvoller Partnerschaft ganz herzlich bei Ihnen bedanken.

**Fröhliche Weihnachten und besinnliche Festtage,
kommen Sie gut ins neue Jahr.**

Alles erdenklich Gute wünschen Ihnen:

Gerald Feier 0664/1059342
Armin Marcher 0664/1910535
Dominic Scheiber 0664/4963723
Michaela Feier-Osmann 0676/82585804

FEIER
Mo - Do: 8.00 - 14.00, Fr: 8.00 - 12.00
Versicherungsagentur



Theatergruppe Ligist - Krottendorf



Die Theatergruppe bedankt sich recht herzlich für den zahlreichen Besuch. Danke an die Gemeinde Krottendorf-Gaisfeld mit Bürgermeister Lukas Vogl und an die Marktgemeinde Ligist mit Roman Neumann für die Unterstützung. **Ein herzliches Danke an unsere Sponsoren.**

Die Theatergruppe würde sich freuen, Sie auch im Jahr 2026 im Gasthaus Gangl begrüßen zu dürfen. Die Theatergruppe Ligist Krottendorf mit Gerhard Rußheim, Daniela Rompold, Heimo Kalcher, Christian Gruber, Christa Prasch, Bianca Kalcher, Johannes Wipfler, Alisa Kalcher, Aurelia Mulej, Silvio Vallant und Thomas Rompold wünscht ein frohes Weihnachtsfest und viel Glück und Gesundheit im Jahr 2026.



Unsere Aufführungstermine für 2026

Premiere Samstag 28.02.2026 um 19.30 Uhr

Sonntag, 01.03.2026	15.00 Uhr	Freitag, 13.03.2026	19.30 Uhr
Freitag, 06.03.2026	19.30 Uhr	Samstag, 14.03.2026	19.30 Uhr
Samstag, 07.03.2026	19.30 Uhr	Freitag, 20.03.2026	19.30 Uhr
Sonntag, 08.03.2026	15.00 Uhr	Freitag, 27.03.2026	19.30 Uhr
		Samstag, 28.03.2026	19.30 Uhr



RÖSSL HOLZBAU

Zimmerei & Sägewerk
8564 Krottendorf-Gaisfeld 15



Tel: 03143/2924 Fax DW 4
mail: bau@roessl-holzbau.at
web: www.roessl-holzbau.at

Wir wünschen
unseren Kunden
und Freunden
ein frohes Fest



Volkstanz- und Schuhplattlergruppe

Übernachtungsparty

Ende Juli fand beim Eckwirt die Übernachtungsparty für die Kinder der Tanzgruppe statt. Liebevoll wurde dieser Tag von Bernadette und Judith vorbereitet. Zunächst wurde geprobt, gebastelt und gespielt. Danach wurden mit großem Eifer Steckerlbrot und Würstchen gegrillt. Nach der gemütlichen Zeit am Lagerfeuer gab es einen spannenden Filmeabend mit Popcorn und Zuckerwatte. Für viele wird sicher die nächtliche Wanderung zur Ruine in Erinnerung bleiben.

Grillabend

Im Juli ließen die Erwachsenen die Probe mit einem gemütlichen Grillabend ausklingen. Selbstgemachte Köstlichkeiten wurden gemeinsam zubereitet und anschließend an diesem lauen Sommerabend genossen.

Poolpartys

Die Kinder und Jugendlichen sind gerne der Einladung zu den Poolpartys gefolgt. Im Anschluss an die Proben haben sie den Tag im kühlen Nass mit viel Freude und Spaß ausklingen lassen. Herzlichen Dank an Bernadette und Manuela für die Einladung!

Wandertag

Am 30. August wurden die Tanzschuhe gegen die Wanderschuhe getauscht. Gestartet hat unser Wandertag für alle Mitglieder samt Familie bei der Knödelhütte. Weiter ging es mit vollem Elan zu den beiden weiteren Hütten, wo wir uns natürlich auch stärkten. Ausklingen ließen wir diesen sportlichen Tag in Modriach bei der Steirarodl.

Trachtenweihe des Musikvereins Ligist- Krottendorf

Gerne folgte der Vorstand der Volkstanzgruppe der Einladung des Musikvereins zur Trachtenweihe. Nach dem Festakt am Sportplatz wurde noch fleißig das Tanzbein beim Legendenabend im Festzelt geschwungen.

Auftritt Södingtaler- Herbst'In



Am 29. September ging es für die Volkstänzer und Schuhplattler nach Södingberg, um die Veranstaltung des Musikvereins Södingtals tänzerisch zu umrahmen. Nach zwei intensiven Auftritten ließen wir den Nachmittag bei Blasmusikklängen und gutem Essen gemeinsam ausklingen.

Erntedankfest in Ligist

Anfang Oktober trafen sich die Mitglieder bei unserem Güter, um gemeinsam die Erntekrone für den Erntedanksonntag zu gestalten. Mit viel Liebe und Engagement wurde die Krone von den Kindern und den Erwachsenen gestaltet. Kulinarisch stärkten wir uns mit leckeren Kastanien, Sturm, Kuchen und Säften. Leider meinte es der Wettergott nicht gut mit uns, sodass der Einzug mit der Krone abgesagt werden musste.

Geburtstagsfeier

Unsere Wirtin und langjähriges Mitglied Langmann Christa feierte Anfang Oktober ihren runden Geburtstag. Bei der Geburtstagsfeier ließen wir sie mit einem Ständchen hochleben. Fleißig wurde das Tanzbein zu den flotten Klängen der Musik geschwungen.

Steirische Roas in Ligist

Bestens vorbereitet ging es für alle Mitglieder der Volkstanz- und Schuhplattlergruppe zur Steirischen Roas am 12. Oktober. Nach dem Gottesdienst zeigten wir unsere Tänze und Plattler beim Kirchhof, ehe es am Nachmittag zum Hammerwerk Roob weiterging. Zwischendurch wurde aber auch zu den flotten Klängen der vielen Musikgruppen getanzt. Der „harte“ Kern tanzte und feierte noch in unserem Vereinslokal weiter.

Abschluss Kinder- und Jugendtanzleiter

Wir dürfen unserer Bernadette und unserer Judith herzlich zum Abschluss dieser Ausbildung gratulieren. Feierlich wurde ihnen durch Landeshauptmann Mario Kunasek die Urkunde in Graz überreicht. Mit viel Engagement und Herzblut bringen sie den Kindern und Jugendlichen die Welt des Volkstanzens näher.





ASV - Klein-Gaisfeld



Jahresrückblick 2025 des ASV Klein-Gaisfeld

Der ASV Klein-Gaisfeld kann auf ein ereignisreiches und erfolgreiches Jahr 2025 zurückblicken. Zahlreiche sportliche, gesellschaftliche und gemeinschaftsfördernde Aktivitäten prägten das Vereinsjahr und stärkten den Zusammenhalt innerhalb des Vereins und der Gemeinde.

Sportlicher Auftakt beim Gemeinde-Stockturnier

Am 25. Jänner 2025 nahm der ASV mit zwei Mannschaften am Gemeinde-Stockturnier teil. Das Team ASV 2 (Damen) belegte den 12. Platz, während ASV 1 den 14. Platz erreichte. Auch wenn es sportlich noch Luft nach oben gab, stand der gemeinsame Spaß im Vordergrund.



UNO-Turnier mit über 100 Teilnehmern

Am 29. März 2025 fand beim Buschenschank Lackner das 1. UNO-Turnier statt. Mit über 100 Teilnehmern war die Veranstaltung hervorragend besucht. Das Turnier war ein großer Erfolg für Groß und Klein.

Frühjahrsputz entlang der Teigitsch

Beim Frühjahrsputz der Gemeinde Krottendorf-Gaisfeld am 5. April 2025 packte der ASV tatkräftig mit an. Entlang der Teigitsch wurde fleißig Müll gesammelt und damit ein wichtiger Beitrag zum Naturschutz geleistet.

1. Wandertag am 1. Mai

Der erste Wandertag des Jahres führte die Teilnehmer vom Park-& Ride Gaisfeld auf den Krottendorfberg. Bei der Labestation der Familie Keckeis stärkten sich die Wanderer, während die ASV-Kinder ein besonderes Erlebnis genießen durften: Sie ritten auf Pferden den Berg hinunter in den Teigitschgraben. Beim ESV Teigitschgraben gab es eine weitere liebevoll vorbereitete Labestation.

Sommerlicher 2. Wandertag

Am 17. August 2025 fand der zweite Wandertag statt. Vom Treff-

punkt Sattelhaus führte eine gemütliche Runde zur Christusstatue, wo eine wohlverdiente Pause eingelegt wurde. Beim gemeinsamen Mittagessen im Sattelhaus fand der Wandertag einen entspannten Ausklang.

Teilnahme an der Baumpflanzchallenge

Am 28. August 2025 stellte sich der ASV der Baumpflanzchallenge. Der frisch gepflanzte Baum am Sportplatz Krottendorf soll schon bald den spielenden Kindern Schatten spenden.

Kinderwandertag am Nationalfeiertag

Ein besonderes Highlight war der Kinderwandertag am 26. Oktober 2025. Vom neuen Sportplatz ausgehend wurden spannende Rätsel entlang der Kainach gelöst. Bei der Polizei erklärten die diensthabenden Beamten das Polizeiauto, die Schutzausrüstung und natürlich die Handschellen – ein Erlebnis für alle Kinder. Weiter ging es zur Feuerwehr, wo es zuerst eine Jause und anschließend ein spannendes Ziellöschen gab.



Adventmarkt als Jahresabschluss

Am 6. Dezember wird der ASV mit einem eigenen Stand am Adventmarkt in Krottendorf-Gaisfeld vertreten sein. Serviert werden Chili con Carne aus dem Dutch Oven, Rumtee, Glühmost und Früchtetee – eine köstliche Stärkung für alle Gäste.

Vorschau auf 2026

Auch im kommenden Jahr plant der ASV Klein-Gaisfeld wieder ein vielfältiges Programm:

- Wöchentliche Boccia-Treffen am Sportplatz Krottendorf
- UNO-Turnier am 18. April 2026
- Weitere Veranstaltungen und Wandertage werden rechtzeitig bekanntgegeben

Der ASV Klein-Gaisfeld freut sich auf ein aktives und gemeinschaftliches Jahr 2026!



**LIPIZZANER
HEIMAT
STEIERMARK**

**LIPIZZANERHEIMAT REGIONSGUTSCHEINE
SIND IMMER GEFRAGT**

Wir freuen uns auf Ihre Bestellung.
Tel.: 03142/20977 oder per E-Mail: office@wof.at

Der ASV Klein-Gaisfeld wünscht allen Mitgliedern, Unterstützern und Freunden frohe Weihnachten und ein glückliches, erfolgreiches neues Jahr!
Ein besonderer Dank gilt unseren treuen Sponsoren und Bürgermeister Lukas Vogl für ihre fortwährende Unterstützung und Zusammenarbeit. Ohne euch wäre vieles nicht möglich gewesen.

Wir freuen uns auf ein lustiges, aktives und vor allem gesundes Jahr 2026.
Herzliche Grüße
ASV Klein-Gaisfeld

10 ZEHEN EURO

LIPIZZANERHEIMAT GUTSCHEIN

Wof Steiermark GmbH, 8010 Graz, Austria
www.wof.at | info@wof.at | Tel. +43 3142 20977



Ortsmusikkapelle St. Johann ob Hohenburg

Marschmusikbewertung in Bruck – Ein gemeinsames Ziel, ein starkes Team

Im Sommer nahm die Ortsmusikkapelle St. Johann ob Hohenburg an einer Marschmusikbewertung in Bruck an der Mur teil – in der Leistungsstufe D mit dem Traditionsmarsch Felsenfest unter der engagierten Leitung von Stabführer Harald Rohrer. Nach intensiven Probenwochen präsentierte sich die Kapelle auf dem Brucker Hauptplatz mit hoher Konzentration, spürbarem Teamgeist und musikalischer Leidenschaft. Vor der Jury und dem Publikum überzeugte der Musikverein nicht nur durch genaues Marschieren, sondern auch durch musikalische Qualität. Ihr Einsatz wurde mit einem hervorragenden Ergebnis belohnt: 92,55 Punkte konnten erreicht werden. Besonders hervorzuheben ist der Einsatz von 11 Musiker*innen, die zum ersten Mal an einer Bewertung teilnahmen – eine bemerkenswerte Leistung. Dieser Tag war weit mehr als nur eine Marschmusikbewertung. Er zeigte, was durch Gemeinschaft, Disziplin und Begeisterung für die Musik möglich ist. Die Freude, der Jubel und der spürbare Stolz nach dem Auftritt unterstrichen: Das gemeinsame Ziel wurde erreicht. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Musiker*innen – ihr Einsatz war der Schlüssel zu diesem Erfolg.



Herbstkonzert der OMK St. Johann ob Hohenburg – ein Abend ganz im Zeichen von „Bella Italia“

Am 11. Oktober lud die Ortsmusikkapelle St. Johann ob Hohenburg zum Herbstkonzert unter dem Motto „Bella Italia“ ein. Ein Abend voller italienischer Klänge, Lebensfreude, kulinarischen Genüssen und einem Hauch Dolce Vita.

Erstmals unter der Leitung von Kapellmeister Lukas Gringl begeisterte die Kapelle mit einem abwechslungsreichen Programm – von italienischen Popklassikern, über gefühlvolle Melodien, bis zu traditioneller italienischer Marschmusik. Für Gänsehautmomente sorgte das Duett Vivo per Lei, eindrucksvoll gesungen von Heide Marie Reif

und Elisabeth Christof.

Charmant und mit Humor führten Lisa-Marie Rohrer und die Jungmusiker*innen durch den Abend. Nach der Pause zeigten die Musiksüher*innen ihr Können und wurden ebenso, wie einige Jungmusiker*innen mit großem Applaus und Leistungsabzeichen geehrt. Eine besondere Auszeichnung erhielt Ehrenobmann Karl Hussler, dem die Goldene Verdienstmedaille des Österreichischen Blasmusikverbandes verliehen wurde.

Mit Standing Ovations, tosendem Applaus und italienischem Esprit ging ein Abend zu Ende, der Herz, Musik und Gemeinschaft auf schönste Weise vereinte – einfach „molto bello“.

Herbstwanderung

Am Nationalfeiertag nutzen wir das herrliche Herbstwetter für unsere traditionelle Herbstwanderung und verbrachten einen abwechslungsreichen und stimmungsvollen Tag in unserer wunderbaren Region. Bereits die gemeinsame Zugfahrt von Köpling nach Krems sorgte für gute Laune und einen entspannten Start in den Tag. Unser erster Höhepunkt war die Führung auf der Burgruine Krems mit dem Historiker Ernst Lasnik. Dort erfuhren wir nicht nur spannende geschichtliche Hintergründe, sondern konnten auch den Ausblick über die herbstliche Landschaft genießen. Im Anschluss wanderten wir zu Fuß weiter Richtung Krottendorf und legten am Sportplatz eine kurze Pause ein. Danach führte uns unser Weg zum Gasthaus Dreimäderlhaus, wo wir ein wohlverdientes und köstliches Mittagessen genießen durften. Gestärkt machten wir uns auf den Weg zum Buschenschank Greitbauer. Den Abschluss unserer Herbstwanderung bildete der Besuch beim Herbstfest der Feuerwehr Hallersdorf, wo wir den Tag in geselliger Runde gemütlich ausklingen ließen.





Die OMK Ginfonie – ein Markenzeichen der besonderen Art!

Beim Konzert „Bella Italia“ der Ortsmusikkapelle St. Johann ob Hohenburg durften die Besucher*innen an der Cocktail-Bar eine besondere Premiere erleben: den ersten OMK-Signature-Drink – die OMK Ginfonie. Während andere Musikvereine ein Vereinsmotto, Maskottchen oder Leitspruch haben, besitzt die OMK St. Johann ob Hohenburg etwas, das sie unverwechselbar macht: einen Cocktail, der Leidenschaft und Begeisterung für die Musik in einem Glas vereint. Die

Idee entstand nach der Marschmusikbewertung in Bruck an der Mur, bei der durch starken Zusammenhalt und Teamgeist ein großartiges Ergebnis erzielt wurde. Inspiriert von diesem besonderen Moment hatte Stabführer Harald Rohrer die zündende Idee, einen Drink zu kreieren, der die Gemeinschaft des Vereins symbolisiert.

So wurde die OMK Ginfonie geboren – ein Getränk, das nicht nur hervorragend schmeckt, sondern auch ausdrückt, was den Verein ausmacht: ein harmonisches Zusammenspiel ausgewählter Zutaten, lebendig und voller Energie. Und weil Musik alle verbindet, gibt es selbstverständlich auch eine alkoholfreie Variante.

Einladung zur Heiligen Messe für unsere verstorbenen Musiker

Liebe Pfarrgemeinde, liebe Angehörige unserer verstorbenen Musikerkameraden!

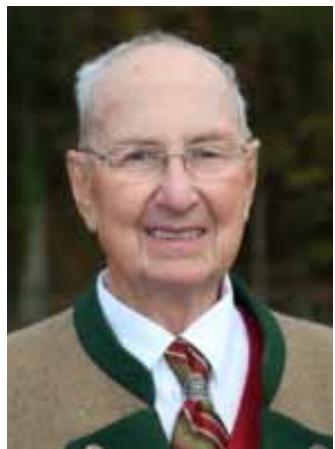
Am Sonntag, den 1. Februar 2026, um 9:00 Uhr feiern wir in der Pfarrkirche St. Johann ob Hohenburg eine Heilige Messe zum Geden-

ken an unsere verstorbenen Musiker.

Mit neuen wunderschönen Musikstücken werden wir, die OMK St. Johann ob Hohenburg, diese für uns besondere Hl. Messe musikalisch umrahmen.

Wir freuen uns über alle, die diesen besonderen Moment mit uns teilen möchten.

In dankbarer Erinnerung an unseren Ehrenkapellmeister Strommer Johann



Am 19.11.2025 hat unser geschätzter Ehrenkapellmeister Strommer Johann im 86. Lebensjahr für immer seine Augen geschlossen. Es ist schwer, Worte zu finden, wenn ein Mensch von uns geht, der so viel Herz, Leidenschaft und Liebe zur Musik in unsere Gemeinschaft getragen hat.

Seit der Gründung der Ortsmusikkapelle St. Johann ob Hohenburg im Jahr 1963 war Hans aktives Mitglied und Kapellmeisterstellvertreter. 1970 übernahm er erstmals die musikalische Leitung, die er – mit einer kurzen Unterbrechung – bis 2009 mit unerschütterlicher Hingabe ausübte. Über mehr als vier Jahrzehnte hinweg prägte er den Klang, den Zusammenhalt und den Geist unserer Kapelle. 2009 wurde er dafür zum Ehrenkapellmeister ernannt. Die Gemeinde würdigte sein außergewöhnliches Wirken mit dem Ehrenring, und 2023 wurde er für seinen unermüdlichen Einsatz und seine wertvollen Verdienste um die Blasmusik mit dem „Silbernen Panther“ des Steirischen Blasmusikverbandes ausgezeichnet. Seine Leistungen sind kaum in Worte zu fassen: Sein Engagement – auch für viele andere Musikkapellen – war einzigartig, seine Liebe zur Musik grenzenlos. Sein umfassendes musikalisches Wissen und Können gab er großzügig an zahlreiche Musikerinnen und Musiker weiter. Viele von uns fanden durch ihn erst ihren Weg zur Musik.

In großer Dankbarkeit blicken wir zurück auf all das, was du für unseren Musikverein warst: Musiker, Lehrer, Kapellmeister, Freund – und ein unersetzbarer Teil unserer Musikfamilie.

Hans, du wirst in unseren Herzen und in der Geschichte unserer Musikkapelle für immer einen besonderen Platz haben. Du lebst weiter in den Melodien, die wir spielen, in den Erinnerungen, die wir mit dir teilen und in dem Gefühl von Gemeinschaft, das du uns stets vorgelebt hast.

Danke für alles, lieber Hans.





Verkehrssicherheit gemeinsam verstehen



Im Blickpunkt

Sehen und gesehen werden! Die Dämmerung in der Winterszeit hat ihre Tücken!

Ab 17.00 Uhr ist es dunkel. Zu dieser Zeit sind noch viele Menschen auf der Straße – Kinder, die von Freizeitaktivitäten nach Hause gehen, Menschen, die ihre Einkäufe noch erledigen und vor allem viele Berufstätige, die auf dem Heimweg sind. Sie alle müssen gut sichtbar sein!

Eine aktuelle ÖAMTC-Beobachtung zeigt, dass 71 Prozent der Fußgänger in der Dunkelheit kaum sichtbar sind. Nur neun Prozent der Fußgänger tragen gut sichtbare Kleidung. Jeder vierte Rad- oder E-Scooter-Fahrende ist ohne Licht unterwegs. Das erhöht das Unfallrisiko enorm. In den Wintermonaten ereignet sich jeder zweite Unfall in der Dämmerung oder in der Dunkelheit. Dies sollte Anlass genug sein, rechtzeitig auf die eigene Sichtbarkeit zu achten und somit wesentlich zur Verkehrssicherheit beizutragen.

Einige Hinweise, wie Sie sich schützen können:

- ✓ Reflektierende oder helle Winterjacken machen Sie sichtbar. Unterschätzen Sie nicht, wie unsichtbar Sie mit dunkler Kleidung sind.
- ✓ Verwenden Sie Reflektorenstreifen auf den Armen, am Rücken, auf den Taschen. Diese sind im Handel erhältlich.
- ✓ Fahren Sie ausschließlich mit Vorder- und Rücklicht auf dem Fahrrad und E-Scooter. Sie müssen von weitem erkennbar sein!
- ✓ Achten Sie besonders beim Überqueren der Straße auf Ihre Sichtbarkeit! Besonders in den Wintermonaten verlängert sich bei Nässe der Bremsweg der Fahrzeuge.
- ✓ Versetzen Sie sich in die Lage des anderen Verkehrsteilnehmers, der Sie möglicherweise nicht sehen kann! Was würden Sie dann tun?

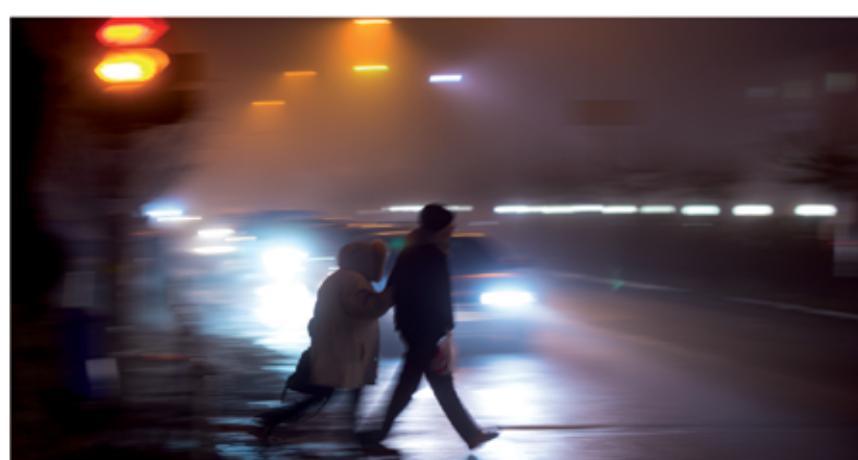
Wussten Sie schon...

- ✓ ... dass helle Kleidung bereits bei Dämmerung bis zu 5mal früher erkannt wird als dunkle Kleidung.
- ✓ ... dass Reflektoren die Sichtbarkeit von etwa 25 Meter auf bis zu 160 Meter erhöhen können.

Was gibt es aktuell?

- ✓ Aktionstheater in Volksschulen zum Thema Augen auf die Straße

Mehr Information:
www.verkehr.steiermark.at



Das Land
Steiermark

→ Verkehr



Sport Union Ligist

SPORT
union **ULIGIST**

Rückblick auf ein tolles sportliches Jahr 2025 der Sportunion Ligist

Saisonstart

Am 7. und 8. Dezember trafen sich die Mitglieder gemeinsam auf der Reiteralm zum Saisonauftakt. Bei diesem zweitägigen Trainingswochenende wurde vor allem beim Nachwuchs gezielt auf Technik und Teamgeist gesetzt – eine gute Gelegenheit, sich gemeinsam auf die bevorstehende Rennsaison einzustimmen.



Weihnachtsferien & Schneetraining

In den Weihnachtsferien folgte ein intensives Schneetraining. Ziel war es, Kondition, Renntechnik und Wettkampfbereitschaft bei unseren „Jüngsten“ weiter zu stärken.



Rennen am 11. Jänner

Am 11. Jänner fand das von uns organisierte Westcuprennen statt. Ein Highlight im Kalender, bei welchem unsere SportlerInnen ihre Skills auf der Piste unter Beweis stellen konnten.



Ergebnisse im Westcup

Bei der Teilnahme am Westcup 2024/2025 wurden ausschließlich Podestplätze bzw. Spitzenplatzierungen für unsere Sportunion Ligist gezählt. Auch die Leistungsentwicklung im Nachwuchsbereich ist sehr erfreulich – weiter so!

für die Kinder, die unglaublich motiviert an den Trainings teilnehmen und Spaß haben. So bleibt die Form auch in der schneefreien Zeit erhalten.

Bergturnfest

Ein weiteres Highlight war das Bergturnfest des Vereins – eine Veranstaltung, die Gemeinschaft und Bewegung verbindet. Groß und Klein hatten Spaß bei Schlagball, Wettkauf, Weitsprung etc. und am Ende wurde wieder der berühmte Pokal der „Aibl-Man“ an den Gewinner übergeben.



Neuer Vorstand

Im Laufe des Jahres wurde ein neuer Vorstand gewählt. Damit ist die Führung für kommende Herausforderungen gut aufgestellt und sichert Kontinuität sowie neue Impulse für Vereinsarbeit und Trainingsbetrieb.

Skibasar

Zum Jahresausklang bzw. Saisonstart wurde ein Skibasar organisiert. Dort können – wie jedes Jahr – nicht nur diverse Ausrüstungen erworben werden, sondern es erfolgt auch immer ein reger Austausch hinsichtlich der neuen Skisaison und Informationen über die kommenden Veranstaltungen und Bewerbe.

Sommer- & Hallentraining

Auch im Sommer blieb der Trainingsrhythmus erhalten: jeden Mittwoch fand das Sommerskitraining am Sportplatz in Ligist statt. Ab Oktober wechselte das Training in die Halle in Krottendorf. Ebenso

Die Sportunion Ligist bedankt sich für das vergangene sportliche Jahr und wünscht frohe Weihnachten sowie ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2026!



Das gibt es zu berichten

Fitmarsch

Es ist bereits zur Tradition geworden, dass der Fitmarsch am 26. Oktober abwechselnd in den Gemeinden Krottendorf-Gaisfeld und Ligist abgehalten wird. Heuer startete der Fitmarsch, nach einem stimmungsvollen Auftakt durch den Musikverein Ligist Krottendorf, auf der neu errichteten Sport- und Freizeitanlage in unserer Gemeinde. Die Wegstrecke führte von der neuen Freizeitanlage in Richtung Buschenschank Lackner, Fuchsenhof, Reinprechtweg, auf den Gasselberg, Labestation beim Anwesen Pehsl, Thalleinstraße

(Kapelle) - Fam. Klampfl - Lukasgraben - Kreuzung Buschenschank Lackner - neue Kainachbrücke zurück zur neuen Freizeitanlage.

Vielen Dank an GRⁱⁿ Helga Spari für die ausgezeichnete Organisation sowie an das Bauhofteam mit Gernot Marhold für die Unterstützung. Ein weiterer Dank geht an die Landjugend Ligist-Krottendorf, an den ASV Klein-Gaisfeld sowie an die beiden Feuerwehren Krottendorf und Gaisfeld, für die Verköstigung.



Kinderfitmarsch



Zeitgleich zum Fitmarsch startete auch der Kinderfitmarsch bei der Freizeitanlage. Das Team des ASV Klein-Gaisfeld – allen voran Kerstin Büchsenmeister und Julia Lenzbauer – hatte für die abenteuerlustigen Kinder eine tolle und spannende Wanderroute mit zahlreichen Rätselstationen vorbereitet. Zu den Highlights zählten die Stationen bei der Polizei Krottendorf sowie bei der Freiwilligen Feuerwehr Krottendorf. Vielen Dank für die großartige und aufwendige Organisation!



Maturabälle

HAK - Voitsberg



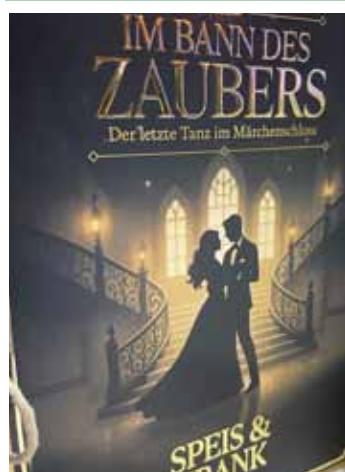
Aus unserer Gemeinde: Jana Höfer

HLW - Voitsberg



Aus unserer Gemeinde: Jana Müller und Mariella Schröttner

BG/BRG/BORG - Köflach



Aus unserer Gemeinde: Lena Pfennicher, Laurena Bischof, Lisa-Marie Leitner, Isabell Freyer und Hanna Hösl

Mit den unterschiedlichsten Mottoen gingen auch heuer wieder wunderschöne Maturabälle über die Bühne. Ich bedanke mich als Bürgermeister ganz herzlich bei den Maturantinnen und Maturanten

HTL - Voitsberg



Aus unserer Gemeinde: Moritz Lautner

unserer Gemeinde für die Einladungen und wünsche euch alles Gute und viel Erfolg für alle bevorstehenden Prüfungen in den kommenden Monaten!



Narren an die Macht



Auch heuer übernahm die Faschingsrunde Ligist mit Kaiser Gerhard I. die Herrschaft über das Kainachtal. Die Faschingsgilde Ligist feierte auch heuer wieder den Beginn der fünften Jahreszeit. Bei einem lustigen Beisammensein wurden die Bürgermeister zur Audienz gebeten. Am 11.11., pünktlich um 19.11 Uhr, trafen sich auf Einladung der



Faschingsrunde Ligist die Bürgermeister der Gemeinden Ligist, Krottendorf-Gaisfeld, Söding-St. Johann, Voitsberg, Rosental, Mooskirchen, Stallhofen, Lannach und St. Bartholomä, um im Gasthaus Gangl die Inthronisation seiner kaiserlich-königlichen Hoheit Gerhard I. zu feiern.

Wallfahrt Maria Lankowitz



Am Sonntag, dem 16. November lud die Bezirksgruppe des Steirischen Bauernbundes zur Bauernwallfahrt und zu einem Dankgottesdienst in die Wallfahrtskirche Maria Lankowitz ein. Der vom gemisch-

ten Chor des Bauernbundes umrahmte Gottesdienst wurde von Pfarrer Br. Elias gefeiert. Anschließend gab es eine Agape im Pfarrsaal des Klosters.



„Heimat Erleben“ mit der Landjugend Ligist-Krottendorf



Wein trifft Käse hieß es am 20.11.2025 im Kirchhof in Ligist. Heimische Winzer erzählten bei einer sehr interessanten Weinverkostung Wissenswertes über ihre Weine.



Vortag „Mut zum Helfen“



Am 16. Oktober 2025 fand ein Vortrag zum Thema „Mut zum Helfen“ statt. In diesem zeigte der Notfallsanitäter und Erste-Hilfe-Lehrbeauftragte Marcel Hausegger, wie einfach und wichtig Erste Hilfe ist – vom Erkennen von Notfällen, zum Beispiel Atemnot, bis hin zum richtigen Handeln sowie dem gezielten Weitergeben wichtiger Informationen im Rahmen des Notrufs.

Weiters wurden auch Informationen zur Handhabung des örtlichen Defibrillators gegeben. Zudem bot Herr Hausegger einen spannenden Einblick in die vielfältigen Tätigkeitsbereiche des Roten Kreuzes. Im Anschluss hatten die Anwesenden die Möglichkeit, Fragen zu stellen. Vielen Dank für den spannenden und vor allem auch informativen Vortrag.

Senioren Tageszentrum Voitsberg

Gedächtnisübungen sind weit mehr als reine „Kopfarbeit“. Besonders mit Farben wird die Aktivierung mit sinnlicher Erfahrung verbunden und schafft oft kleine, aber wertvolle Glücksmomente. (Foto - Gedächtnisübungen fördern fokussiertes Denken und verbessern die Merkfähigkeit)

Unser erster Angehörigen- und Informationsabend! Es war ein gelungener Nachmittag voller wertvoller Gespräche, schönen Begegnungen und gemeinsamer Zeit. (Foto - Das Team vom Tageszentrum Voitsberg mit den Vertreter:innen der Gemeinde, sowie den Gästen des Abends.)

Unser Oktoberfest war ein unvergessliches Erlebnis. Wir danken allen Besucherinnen und Besuchern herzlich – Ihr zahlreiches Erscheinen hat unsere Erwartungen weit übertroffen.

(Foto 1 Das Oktoberfest begeisterte mit Tradition, Musik und guter Stimmung. Foto 2 Tagesgast August Pongritz mit Udo Wenders)

Die Tradition des Allerheiligen-Striezel verbindet - ein Zeichen der Liebe und Fürsorge, das wir teilen und weitergeben. So bewahren



wir die Werte und das Brauchtum unserer Vorfahren. (Foto - Der Allerheiligenstriegel verbindet süßen Genuss mit altem Brauchtum.)

Wir wünschen Ihnen eine besinnliche und schöne Adventszeit und ein gutes neues Jahr.





Akzente

Kopfsalat & Butterbrot – der Podcast von akzente aus Voitsberg

Wir bringen auf den Tisch, was die Gesellschaft bewegt.

Der neue akzente Podcast „Kopfsalat & Butterbrot“ ist gestartet und die Themen sind vielfältig. Wir reden mit Expert:innen über Gesundheit, Bildung, digitale Alltagsfragen, Geschlechtergerechtigkeit und vieles mehr – immer mit Blick auf den ländlichen Raum, in dem wir leben und arbeiten.

Worum geht es uns: den Dialog vor Ort anstoßen, Orientierung ermöglichen und zeigen, wie gesellschaftliche Entwicklungen und Fragen im Alltag wirken – verständlich und wertschätzend.

Gestartet wurde der akzente Podcast Ende September und zwar mit der Reihe „Wissenschaft auf den Boden gebracht“. Wir verfolgen darin das Ziel, wissenschaftliche Erkenntnisse leicht zugänglich zu machen und für das Leben von Menschen im ländlichen Raum zu übersetzen. Die erste Folge ist dem Immunsystem gewidmet. DDr. Adrian Moser, Landarzt in Bärnbach und Dr. der Medizinwissenschaft, erklärt im Podcast wie

unser Immunsystem funktioniert und was wir selbst tun können, um es zu stärken. Er verbindet aktuelle Forschung mit praktischen Tipps und räumt mit Mythen auf. Mit dem Mediziner sind auch weitere Folgen zu Gesundheitsthemen geplant. Die Reihe „Wissenschaft auf den Boden gebracht“ ist gefördert vom Bundesministerium für Frauen, Wissenschaft und Forschung.

Jeden Freitag wird eine neue Episode zu veröffentlicht – zu den Themen künstliche Intelligenz, Ernährung, Mobilität, Gender Medizin, Gesundheitsstudien, Übergewicht, Impfen, Demenz und Wissenschaftskommunikation.

Wir laden alle Menschen in der Region ein, uns Themen vorzuschlagen und ihre Fragen und Anregungen zu den geplanten Inhalten einzubringen. Nähere Informationen gibt es laufend auf der Homepage von akzente www.akzente.or.at oder unserer Facebookseite <https://www.facebook.com/akzente.Verein/>



Timea Rath-Vegh_Beraterin akzente
Frauenservice

Der Podcast von akzente aus dem Bildungs- und Begegnungszentrum Voitsberg bringt auf den Tisch, was uns als Gesellschaft bewegt.

Wir machen Komplexes greifbar, Wissen leicht zugänglich und laden ein, neue Perspektiven zu entdecken.



Kontakt
EH-Tech Installations GmbH
8564 Krottendorf 14b

Elektro: 0664 926 7 100
Heizung: 0664 926 7 101

Email: office@eh-tech.at

**Frohe Weihnachten
und ein gesundes
neues Jahr 2026**



Fit und gesund...

von Josefine Farmer

„LIMA“ bedeutet Lebensqualität im Alter und ist ein Trainingsprogramm für alle, die die Lust am Leben wieder entdecken bzw. erhalten wollen. Lebensqualität, für die jede/r Einzelne etwas tun kann.

Termine für die Turneinheiten:

- | | |
|--------------------|-----------|
| • 06. Februar 2026 | 10.00 Uhr |
| • 27. Februar 2026 | 10.00 Uhr |
| • 13. März 2026 | 10.00 Uhr |
| • 27. März 2026 | 10.00 Uhr |
| • 17. April 2026 | 10.00 Uhr |
| • 08. Mai 2026 | 10.00 Uhr |
| • 29. Mai 2026 | 10.00 Uhr |
| • 12. Juni 2026 | 10.00 Uhr |
| • 26. Juni 2026 | 10.00 Uhr |
| • 10. Juli 2026 | 10.00 Uhr |

Ort: Sitzungssaal Gemeindeamt Krottendorf-Gaisfeld
Zeit: 10.00 bis 11.30 Uhr

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.



Einladung zur Gaisfelder Dorfweihnacht



24. Dezember 2025 um 17.00 Uhr

Wir freuen uns auf deinen/euren Besuch!
Die Gaisfelder Dorfgemeinschaft

Kindergottesdienst in der Pfarrkirche Ligist

Am 17. Oktober fand in der Pfarrkirche Ligist wieder ein fröhlicher Kinderwortgottesdienst statt.

Diesmal stand das gemeinsame „Danke“-Sagen an Gott im Mittelpunkt – für die Ernte, für Freundschaften und für unsere Familien.

Mit viel Freude brachten die Kinder ihre Erntegaben, bemalten Steine, sangen gemeinsam Lieder, erlebten, wie aus Korn Brot entsteht, und ließen sich anschließend das gemeinsam geteilte Brot schmecken.





Pfarrnachrichten

Zu Beginn der Steirischen Roas am 12. Oktober 2025 um 9 Uhr feierte Diözesanbischof Dr. Wilhelm Krautwaschl mit einer großen Festgemeinde aus Nah und Fern vor der Marienstatue am Kirchhof die



Bischof Wilhelm bei der Sonntagsmesse am Kirchhof mit Diakon Helmut Jermann, Zeremoniär Andreas Windisch und Pfarrkoordinator Dr. Karl Farmer. Foto: Robert Cescutti



Mitfeiernde bei der Sonntagsmesse am 12. Oktober 2025.
Foto: Robert Cescutti

Für den Freitag, den 7. November 2025 mit Beginn um 19 Uhr luden die Kabarettisten Oliver Hochkofler und Immo Trojan zum herzhaften Lachen unter dem Titel „Aus heiterem Himmel. Mit der Kirche ums Kreuz“ in den Kirchhof ein. Alle, die in den locker gefüllten großen Saal des Kirchhofs gekommen waren, haben ihr Kommen sicher nicht bereut: Man konnte die Kirchen (katholische, evangelische und Freikirchen) aus ungewöhnlichen Blickwinkeln mit viel Humor, Musik und Augenzwinkern erleben: es war ein richtig gutes christliches Feelgood-Kabarett.

Da das Fest der Unschuldigen Kinder am 28. Dezember 2025 heuer auf einen Sonntag fällt, findet keine Wortgottesfeier um 9.30 Uhr (wie angekündigt), sondern die Hl. Messe um 8.30 Uhr mit Kindersegnung statt.

„Geerdet und gehimmelt“ Die Bibel (wieder) neu entdecken

Die Bibel ist ein vielstimmiges Buch. Sie enthält Überraschendes, Irrigerndes, Widersprüchliches, Helles und Dunkles – aber auch Wundervolles, Ermutigendes und Stärkendes. Sie ist „Gotteswort im Menschenkleid“ (Die verbum 12). In ihr verdichtet sich die (Alltags-)Erfahrung von Menschen mit ihrer Welt und ihrer Begegnung mit Gott.

Die biblischen Schriften geben wichtige Zeugnisse von Gotteserfahrungen weiter. Sie wollen uns anleiten, dem bezeugten Gott zu vertrauen und ihm heute zu begegnen (vgl. Joh 5,39f). So wie die Heilige

Sonntagsmesse. In seiner Predigt betonte er das Miteinander und respektvolle Zugehen aufeinander aller an Christus Jesus Glaubenden und jener, die sich mit diesem Glauben nicht so leicht tun.



Mitfeiernde bei der Sonntagsmesse am 12. Oktober 2025.
Foto: Robert Cescutti



Oliver Hochkofler & Immo Trojan im fulminanten Einsatz.
Foto: Robert Cescutti

Wie alljährlich, bitten wir auch heuer die Sternsinger/-innen, die zwischen 2.1. und 4.1.2026 in die Häuser der Pfarre kommen, freundlich aufzunehmen. Sie kommen heuer bevorzugt in jene Gebiete, die voriges Jahr nicht besucht werden konnten. Wir bitten um Verständnis, dass nicht mehr jedes Jahr alle Pfarrteile vollständig besucht werden können.

Den Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen der Gemeinde Krottendorf-Gaisfeld Ligist mit BM Lukas Vogl an der Spitze ein herzliches Danke für die vertrauensvolle Zusammenarbeit!

*Frohe, gesegnete Weihnachten, Gesundheit und Gottes Segen im Neuen Jahr wünschen
Pfr. Mag. Martin Trummler, Diakon Helmut Jermann, das Pastoralteam und Pfarrkoordinator Dr. Karl Farmer*

Geistkraft die Verfasser:innen inspiriert hat, will sie auch uns heute befähigen, eine lebendige Beziehung zu Gott, dem Schöpfer, und zu Jesus Christus, dem Sohn Gottes, zu leben.

Damit das gelingen kann, braucht es die Bereitschaft, sich den Texten zu öffnen – sich ihrer Ansprache auszusetzen und Resonanzräume für die biblischen Worte zu schaffen.

„Im Anfang ...“ – diese ersten Worte der Bibel sind auch uns zugesprochen. So wie mit ihnen die Erzählung von der Schöpfung beginnt, können auch wir Licht in das Dunkel unseres Bibelverständnisses bringen.

In Gemeinschaft die Bibel lesen und verstehen lernen:
- um selbstständig zu Hause die Schrift aufzuschlagen



- um mit dem Wort Gottes im Alltag leben zu lernen
- um Texte zu entdecken, die zu „Perlen“ im eigenen Wortschatz und Leben werden.

Zu dieser gemeinsamen Entdeckungsreise bei den Bibelabenden lade ich Sie herzlich ein.
Es sind keine besonderen biblischen oder theologischen Vorkenntnisse erforderlich.



Termine:

Do. 5. Feb. | Do. 12. Feb. | Do. 19. Feb. | Di. 24. Feb.
Do. 5. März | Do. 12. März | Do. 19. März | Do. 26. März 2026

Ort: „Kirchhof Ligist“, 8563 Ligist
Zeit: 18:00 – 20:00 Uhr
Kursbeitrag: € 80,– Info und Anmeldung: Tel. 0664 / 8933148 Sabine Neumann

Pfarrkoordinator Dr. Karl Farmer

Gottesdienste zu Weihnachten und Neujahr

Pfarre Ligist

Mittwoch	24.12.2025	15.00 Uhr	Kinderkrippenfeier
		22.00 Uhr	Christmette
Donnerstag	25.12.2025	08.30 Uhr	Festmesse zum Christtag
Freitag	26.12.2025	08.30 Uhr	Hl. Messe mit Stephanuswasserweihe
Sonntag	28.12.2025	08.30 Uhr	Wortgottesdienstfeier mit Kindersegnung
Mittwoch	31.12.2025	17.00 Uhr	Jahresdankesmesse mit Lichtergang
Donnerstag	01.01.2026	08.30 Uhr	Hl. Messe zu Neujahr
Dienstag	06.01.2026	08.30 Uhr	Hl. Drei-Königsmesse mit den Sternsingern
ab 02.01.2026 sind die Sternsinger unterwegs			

Pfarre St. Johann

Mittwoch	24.12.2025	21.30 Uhr	Turmlblasen
		22.00 Uhr	Christmette
Donnerstag	25.12.2025	09.00 Uhr	Hochamt
Sonntag	28.12.2025	09.00 Uhr	Hl. Messe mit Kindersegnung
Donnerstag	01.01.2026	09.00 Uhr	Hl. Messe

Pfarre Stallhofen

Mittwoch	24.12.2025	15.00 Uhr	Kinderkrippenfeier
		22.30 Uhr	Christmette
Donnerstag	25.12.2025	10.00 Uhr	Hl. Messe zum Hochfest Christi Geburt
Freitag	26.12.2025	10.00 Uhr	Hl. Messe mit Salz- und Wassersegnung
Sonntag	28.12.2025	10.00 Uhr	Wortgottesdienstfeier mit Kindersegnung
Mittwoch	31.12.2025	10.00 Uhr	Hl. Messe
Donnerstag	01.01.2026	10.00 Uhr	Hl. Messe
Dienstag	06.01.2026	10.00 Uhr	Hl. Messe mit den Sternsingern



Zur Information

Facharzt für Kinderheilkunde:

Dr. Alois Grasmugg	8570 Voitsberg, Georg-Weber-Platz 2	03142/22 446
Dr. Peter Jörgl	8151 Hitzendorf 281	0664/ 138 99 55

Arzt für Allgemeinmedizin (Wahlarzt für alle Kassen):

Dr. Johannes Heidinger	8564 Krottendorf 345	03143/22 35
------------------------	----------------------	-------------

Fachärzte für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde:

Dr. Johann Schröttner	8564 Krottendorf 222	03143/35 53
Dr. Hans-Jörg Haas	8564 Klein-Gaisfeld 47	03143/27 90

Fachärzte für Augenheilkunde:

Dr. Mihaela Schildberger	8570 Voitsberg, Hauptplatz 43	03142/25 666
DDr. Gernot Schließleder	8580 Köflach, Kärntnerstraße 9	03144 / 31 50

Fachärzte für Hauterkrankungen:

Dr. Gero Gailhofer	8570 Voitsberg, Hauptplatz 43	03142 / 22 877
--------------------	-------------------------------	----------------

Fachärzte für Hals-, Nasen- und Ohrenerkrankungen:

Dr. Anastasios Archimandritis	8570 Voitsberg, Hauptplatz 36	03142 / 26 930
-------------------------------	-------------------------------	----------------

Facharzt für Innere Medizin:

Dr. Ingrid Osprian	8570 Voitsberg, Dr.-Hubert-Kravcar-Platz 1	03142 / 26 210
Dr. Manfred Windisch	8580 Köflach, Piberstraße 4	03144 / 45 35

Facharzt für Lungenkrankheiten:

Dr. Matthäus Ploder	8570 Voitsberg, Bahnhofstraße 13	03142 / 26 860
---------------------	----------------------------------	----------------

Facharzt für Neurologie und Psychiatrie:

Dr. Engelbert Aspeck	8570 Voitsberg, Conr. v. Hötzendorfstr. 25b	03142 / 22 833
Dr. Nikolaus Lerch	8570 Voitsberg, Conr. v. Hötzendorfstraße 13a	03142/22 833
Dr. Margaretha Lang	8564 Krottendorf 193	0660/73 44 780
Dr. Silke Schrotter	8580 Köflach, Mühlgasse 17/ 1. Stock	0681/81177836

Facharzt für Radiologie:

Dr. Peter Lippitz	8570 Voitsberg, Hauptplatz 43	03142 / 22 278
-------------------	-------------------------------	----------------

Facharzt für Orthopädie:

Dr. Michael Pechmann	8570 Voitsberg, Hauptplatz 43	03142 / 22 304
----------------------	-------------------------------	----------------

Facharzt für Urologie:

Dr. Thomas Chromecki	Packerstraße 181b, 8561 Söding	03137 / 50 300
----------------------	--------------------------------	----------------

Facharzt für Frauenheilkunde:

Dr. Gerhard Trost	8570 Voitsberg, Roseggergasse 8	03142 / 26 500
OA Dr. Christian Prexl	8580 Köflach, Mühlgasse 17	8580 Köflach, Mühlgasse 17

Freiwillige Feuerwehr:

HBI Alexander Gössler	Freiwillige Feuerwehr Gaisfeld	0664/ 422 57 07
HBI Gernot Marhold	Freiwillige Feuerwehr Krottendorf	0664/54 60 460

Tierärzte:

Dipl.Tzt. Katja Ahrens	8561 Söding-St.Johann, Packerstraße 170	0664 / 110 64 57
Dipl.Tzt. Alexandra Gillich-Brandstätter	8563 Ligist, Steinberg 238	0664 / 351 99 76

Krankenbetten	Neumann August	0664/13 17 907
Essen auf Rädern – Gangl	8563 Ligist 51	03143 / 33 28
Bestattung Voitsberg	Oberdorferstraße 12 B	03142 / 22 422
Hospizteam Voitsberg	Ute Dolnicar	0664 / 94 87 833



Ärztedienst

Bereitschaftsdienst
Praktische Ärzte

Dienstzeiten (reiner Visitendienst):

Montag bis Freitag: 18:00 - 24:00 Uhr

Wochenende und feiertags:
07:00 - 24:00 Uhr

Gesundheitstelefon 1450
365 Tage 24 Stunden erreichbar

Besonders medizinisch geschultes diplomierte Krankenpflegepersonal (sowie ein/er Arzt/Ärztin im Hintergrund) lotst jede Anruferin bzw. jeden Anrufer durch ein medizinisch-wissenschaftliches Expertensystem und gibt dann Verhaltensempfehlungen ab. Dabei werden auch der aktuelle Aufenthaltsort der Anruferin/des Anrufers sowie nächstmögliche Behandlungsstellen und deren Öffnungszeiten berücksichtigt, um eine Optimalersorgung zu ermöglichen.

Die diensthabenden Ärzte erfahren Sie unter
www.ordinationen.st



Mobile Dienste Unteres Kainachtal

EL Roland Rettenbacher
Tel.Nr. 0664/807 85 18 09



Bürozeiten:
Montag - Freitag 08.00 bis 13.00 Uhr
Tel.Nr. Büro 03143/204 22



Apothekennotdienst im Bezirk Voitsberg

Dezember 2025			Jänner 2026			Februar 2026		
Mo.	01	6	Do.	01	5	So.	01	4
Di.	02	7	Fr.	02	6	Mo.	02	5
Mi.	03	8	Sa.	03	7	Di.	03	6
Do.	04	1	So.	04	8	Mi.	04	7
Fr.	05	2	Mo.	05	1	Do.	05	8
Sa.	06	3	Di.	06	2	Fr.	06	1
So.	07	4	Mi.	07	3	Sa.	07	2
Mo.	08	5	Do.	08	4	So.	08	3
Di.	09	6	Fr.	09	5	Mo.	09	4
Mi.	10	7	Sa.	10	6	Di.	10	5
Do.	11	8	So.	11	7	Mi.	11	6
Fr.	12	1	Mo.	12	8	Do.	12	7
Sa.	13	2	Di.	13	1	Fr.	13	8
So.	14	3	Mi.	14	2	Sa.	14	1
Mo.	15	4	Do.	15	3	So.	15	2
Di.	16	5	Fr.	16	4	Mo.	16	3
Mi.	17	6	Sa.	17	5	Di.	17	4
Do.	18	7	So.	18	6	Mi.	18	5
Fr.	19	8	Mo.	19	7	Do.	19	6
Sa.	20	1	Di.	20	8	Fr.	20	7
So.	21	2	Mi.	21	1	Sa.	21	8
Mo.	22	3	Do.	22	2	So.	22	1
Di.	23	4	Fr.	23	3	Mo.	23	2
Mi.	24	5	Sa.	24	4	Di.	24	3
Do.	25	6	So.	25	5	Mi.	25	4
Fr.	26	7	Mo.	26	6	Do.	26	5
Sa.	27	8	Di.	27	7	Fr.	27	6
So.	28	1	Mi.	28	8	Sa.	28	7
Mo.	29	2	Do.	29	1			
Di.	30	3	Fr.	30	2			
Mi.	31	4	Sa.	31	3			

Nr.	Apotheke	Ort	Telefonnummer
1	Rathaus-Apotheke	Voitsberg	03142/22 578
2	Apotheke zum Hl. Schutzenengel	Köflach	03144/22 66
3	St. Josef Apotheke	Voitsberg	03142/22 356
4	Sonnenapotheke	Köflach	03144/34 06
5	Barbara Apotheke	Bärnbach	03142/65 53
6	Johannes Apotheke	Köflach/Pichling	03144/71 315
7	Apotheke Krems	Krems	03142/21 202
8	Kosmas Apotheke	Ligist	03143/44 30

Dienstwechsel ist immer um 08.00 Uhr morgens. Die Apotheke Ligist hat zusätzlich Montag bis Freitag von 18.00 bis 20.00 Uhr Dienstbereitschaft.

Apotheken-Notruf: 1455



DEZEMBER

2025

Montag, 22.12.2025

Mittelschule Krottendorf

18.30 Uhr

Weihnachtsspiel

Montag, 22.12.2025

Gemeindeamt Krottendorf

16.00 bis 19.00 Uhr

Blutspendeaktion

Mittwoch, 24.12.2025

Kapelle Gaisfeld

17.00 Uhr

Gaisfelder Dorfgemeinschaft

Dorfweihnacht

Dienstag, 30.12.2025

Spari's Hackschnitzelanlage, Gaisfeld 11

16.00 bis 19.00 Uhr

Landjugend Ligist-Krottendorf

Bauernsilvester

Mittwoch, 31.12.2025

Pfarrkirche Ligist

im Anschluß an die Messe

ÖKB - Ortsverband Ligist

Lichtergang zum Friedhof

2026

JÄNNER

Freitag, 02.01.2026

Mehrzweckhalle Ligist

19.00 Uhr

Musikverein Ligist-Krottendorf

Neujahrskonzert (Generalprobe)

Samstag, 03.01.2026

Mehrzweckhalle Ligist

14.30 Uhr und 19.30 Uhr

Musikverein Ligist-Krottendorf

Neujahrskonzert

Donnerstag, 06.01.2026

Gasthaus Gangl

09.00 Uhr

ÖKB Ligist-Krottendorf

Jahreshauptversammlung

Samstag, 10.01.2026

Eisanlage Wallner Mühle

08.00 Uhr

Gemeindeeisstockturnier

FEBRUAR

Samstag, 07.02.2026

Gasthaus Riegler

19.30 Uhr

Singkreis

Eisblumenball

Samstag, 07.02.2026

08.00 Uhr

nähere Informationen folgen

Gemeindeschitag

Sonntag, 15.02.2026

Gasthaus Riegler

14.30 Uhr

Team Bgm. Lukas Vogl

Kinderfasching

MÄRZ

Freitag, 20.03.2026

Gemeindeamt Krottendorf

18.00 Uhr

Vortrag Hochwasserprävention anschließend Bürgerversammlung

Sonntag, 29.03.2026

SPÖ Krottendorf-Gaisfeld

Osterhasenlauf

APRIL

Samstag, 18.04.2026

Buschenschank Lackner

15.00 Uhr

ASV-Klein-Gaisfeld

UNO Tunier

Donnerstag, 30.04.2026

Vorplatz Gemeindeamt

18.30 Uhr

Maibaumaufstellen



Termin- und Veranstaltungskalender

Änderungen vorbehalten

MAI

Freitag, 08.05.2026

Gasthaus Riegler

nähere Informationen folgen

Muttertagsfeier

JUNI

Samstag, 13.06.2026

Wallner Mühle

13.00 Uhr

SPÖ Krottendorf-Gaisfeld

Entenrennen

JULI

Sonntag, 05.07.2026

Rüsthaus FF -Gaisfeld

10.00 Uhr

FF-Gaisfeld

Sommerfest

Samstag, 18.07.2026

Schopper

11.00 Uhr

Landjugend Ligist-Krottendorf

Monte Capanna

AUGUST

Sonntag, 02.08.2026

Buschenschank Lackner

10.30 Uhr

Team Bgm. Lukas Vogl

Beingrübl`n

Samstag, 15.08.2026

Rüsthaus Krottendorf

11.00 Uhr

FF-Krottendorf

Dorffest

SEPTEMBER

Samstag, 19.09.2026

FPÖ Krottendorf-Gaisfeld

Stockschießturnier

Samstag, 12.09.2026

Wallner Mühle

13.00 Uhr

SPÖ Krottendorf-Gaisfeld

Spielefest

OKTOBER

Freitag, 23.10.2026

Rüsthaus FF-Krottendorf

15.00 Uhr

FF-Krottendorf

Feuerlöscherüberprüfung

Montag, 26.10.2026

Marktplatz Ligist

09.00 Uhr

Gemeinden Ligist und Krottendorf

Fitmarsch

DEZEMBER

Sonntag, 06.12.2026

Areal Amtsgebäude

14.30 Uhr

Weihnachtsmarkt

Mittwoch, 24.12.2026

Kapelle Gaisfeld

17.00 Uhr

Gaisfelder Dorfgemeinschaft

Dorfweihnacht



Advent

Ums Haus is still und ols verschneit,
im Wold koa Vogerlgang.
Zum Fuatahäusl fliangs recht oft,
is jo der Tog net long.
Am Kronz is scho die erste Kerz verbront,
die zweite kommt bold dron,
der Nikolo geht übers Land,
is recht a braver Mann.
Im Haus und Stoll gibt's viel zu toan,
muß olles grichtet werdn,
es in jo olle Joahr a so,
die Ankunft unseres Herrn.
Die Nocht is long, man besinnt sie jo,
es ist die schönste Zeit,
und olle san so brav beinand,
als wenn's scho morgen wär.
Die dritte Kerz, sie löscht bold o,
und hot an Lichtenschein,
die vierte mocht ads Herz so weit,
es muß bold Weihnacht sein.

von Agi Graf,
Klein-Gaisfeld

Frohe Weihnachten &
vielen Dank für Ihr Vertrauen!

Wir bedanken uns herzlich bei unseren Kunden –
wie der Gemeinde Krottendorf-Gaisfeld.

Natürlich stehen wir Ihnen auch 2025 als verlässlicher
Partner in allen EDV- & Druckangelegenheiten zur Seite.

Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit
und freuen uns auf eine weiterhin erfolgreiche
Zusammenarbeit.

regional genial:

**Ihr IT-Nahversorger
aus der Weststeiermark**

**Ihre EDV. Unser Job.
Perfekt gelöst**

**IT & Netzwerke
Drucksysteme
Software & Technik
Lösungen für Behörden**



KOMMUNAL
SERVICE



BUSINESS
FOR SUCCESS

business for success
Informationstechnologie & Handels GmbH
Bergweg 5, 8582 Rosental an der Kainach
Tel.: 03142 28 98 90 Web: www.b4s.at

